

03
13



VEREINSREPORT



Liebe Mitglieder und Freunde des SV Dickenberg

nahezu ausschließlich positive Rückmeldungen gab es nach den Feierlichkeiten anlässlich unseres 50-jährigen Jubiläums. Das Programm zum Festakt vom 13. Juni ist sehr gut bei den Gästen angekommen. Für die vielen Glückwünsche anlässlich des Jubiläums und positiven Rückmeldungen darf ich mich im Namen des Vorstandes herzlich bedanken.

Ein paar Wermutstropfen gab es aber auch: Nicht alle, die ihrer Meinung nach hätten geehrt werden müssen, sind tatsächlich auf die Bühne geholt worden. Insbesondere bei der Ehrung der Gründungsmitglieder fühlte sich die oder der eine oder andere schon übergangen. Das ist bedauerlich und wir entschuldigen uns, wenn denn tatsächlich die Voraussetzungen vorgelegen haben, dafür. Aber bei nahezu 1.300 Mitgliedern und unter dem Aspekt, dass die Mitgliederlisten bis in die 70 Jahre des vergangenen Jahrtausends hinein eher unübersichtlich geführt wurden, kommt es nun mal dazu, dass jemand „laut Aktenlage“ noch nicht so lange Vereinsmitglied ist, wie es tatsächlich der Fall ist. Aber aufgehoben ist nicht aufgeschoben – bislang nicht durchgeführte Ehrungen werden in angemessenem Rahmen nachgeholt. Voraussetzung ist natürlich, wir erfahren von der bisherigen „Nichtehrung“ und kommen in der Überprüfung nicht zu einem anderen Ergebnis.

Das zweite Highlight an dem Wochenende war das Spiel gegen die Traditionsmannschaft des FC Schalke 04 am Sonntagnachmittag. Auch hier gab es einige Unzufriedene, die mit der gezeigten Leistung der sog. Stars nicht einverstanden waren. Bei dem Ganzen darf man eins nicht vergessen: Die Spieler haben teilweise deutlich die 50 überschritten und sie spielen bei allem Ehrgeiz (denn die knappe Niederlage hat sie schon gewurmt, wie man aus Gesprächen heraushören konnte) aus Spaß und als Werbeträger Schalke 04's. Man konnte feststellen, dass die Schalker locker drauf waren, der eine oder andere immer einen lockeren Spruch auf den Lippen hatte und alle frei von jeglichen Starallüren waren. Auch für diese Veranstaltung gab es ansonsten nur Lob. Der Ablauf lief wie geplant, was mich insbesondere für die Organisatoren freut. Besonders gut kam in diesem Zusammenhang der mobile Catering-Service bei den Zuschauern an. Ein herzliches Dankeschön an die Organisatoren und alle Helfer, allen voran an Holger Michel, der die Idee zu diesem Spiel hatte und maßgeblich an der Organisation beteiligt war.

Die beiden Aktionen waren quasi der Rahmen für die Werbeschau der Werbegemeinschaft Dickenberg, die an dem Wochenende von Freitag bis Sonntag auf dem Gelände der Reitabteilung stattfand. Auch hier war der SVD eingebunden. Zum einen mit einem Info-Stand im Ausstellerzelt, zum anderen aber auch durch Vorführungen der Voltigierer und Turner. Danke an den Lauffreier für die Betreuung des Standes und an die Kinder der Reit- und Turnabteilung für die gezeigten Vorführungen

Auch an Mission Olympic, der Aktion der Stadt Ibbenbüren am 28./29. Juni, beteiligte sich der SVD, trotz anderslautender Gerüchte. Reiter und Tennisspieler waren an Stationen in der Stadt beteiligt und auch an der Nachtwanderung auf die Bergehalde Rudolf am späten Freitagabend war der SVD maßgeblich unterstützend tätig. Und sei es nur als Aufmunterung für Initiator Christof Börgel, der anfangs Bedenken hatte, ob genügend Personen für eine solche Veranstaltung zusammen kommen würden. Eine schönes Event war die höchste Aktion im Rahmen von Mission Olympic auf jeden Fall und die Teilnehmerzahl passte auch. Mehr war an Beteiligung seitens des Vereins aufgrund des Jubiläumsjahres nicht drin, denn man muss schon aufpassen, dass man die vielen Helfer im Verein nicht sauer fährt, es folgen ja noch einige Veranstaltungen.

Am Rande dieser beiden Wochenenden fanden darüber hinaus noch zwei weitere Veranstaltungen statt. Die Tischtennisabteilung richtete am 15. Juni und am 30. Juni in der Barbara-Halle die jeweiligen Bezirksranglisten für die Schülerinnen und Schüler in den Altersklassen B+C aus und auch da hat alles von der Organisation her gepasst. Näheres hierzu auf den Seiten der TT-Abteilung.

Ich wünsche allen im Namen des Vorstandes noch ein sportliches Jubiläumsjahr

Wolfgang Heeke
2. Vorsitzender

„Fünfe gerade sein“
„EIN NEST FÜR MEINE FAMILIE BÄDEN.“
„Mein Zeit für Salon“
„Eigene“
„die Welt sehen.“
„Was treibt Sie an?“
„Den Laden“
„Der meiste“
„schmeißertratsch“
„Rumtata.“
„Jetzt beraten lassen!“
„Vorbild sein.“
„werden.“
„DIE NÄCHSTE MILLION“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Der VR-FinanzPlan ist das Herz unserer Beratung, die Sie mit Ihren ganz eigenen Wünschen und Zielen in den Mittelpunkt stellt.
Sprechen Sie persönlich mit Ihrem Berater, rufen Sie an (0 54 51/57-0) oder gehen Sie online: www.vb-tl.de



Nächster Redaktionsschluss: 29. September 2013
Beiträge bitte an vereinsreport@sv-dickenberg.de




Audi


Das Auto


Nutzfahrzeuge


Service

Tecklenburger Damm 41 - 49
49477 Ibbenbüren
☎ 05451 9494-0
www.deitert-suhre.de

Tecklenburger Straße 6
49525 Lengerich
☎ 05481 8009-0
info@deitert-suhre.de

Recker Straße 23
49497 Mettingen
☎ 05452 9337-0

HOLGER
FAHRSCHULE
RIESENBECK

Ihre Fahrschule auf dem Dickenberg

*Fahrschule Riesenbeck * Schlehdornweg 16 *
 * Telefon: 05482/6190 *
 * Internet: www.Fahrschule-Riesenbeck.de *
 * E-Mail: Info@Fahrschule-Riesenbeck.de *



50 Jahre SV Dickenberg

Kommersabend zum Auftakt des Vereinsjubiläums im Festzelt



Die Gründungsmitglieder: Baar, Ludger, Becker, Walter, Brügge, Franz, Dinter, Siegfried, Geppert, Hans, Hagemann, Franz Josef, Heitkamp, Paul, Hille, Alfred, Kammertöns, Siegfried, Knüppe, Heinz, Piprek, Günter, Reinelt, Walter, Schröer, Horst, Schulz, Bruno, Siegbert, Heinzm Keller, Laurenz, Bergfeld, Benno

Mit einem Kommers hat der SV Dickenberg die Feierlichkeiten zu seinem 50-jährigen Bestehen eröffnet. Auch wenn es bis zum eigentlichen Gründungsdatum noch ein paar Monate dauert, das gleichzeitige 25 jährige Jubiläum der Dickenberger Werbegemeinschaft, die zu diesem Anlass eine große Gewerbeschau auf dem Dickenberg organisierte, bot den perfekten Rahmen um diese beiden Jubiläen gemeinsam zu feiern. Das Festzelt war an diesem Abend sehr festlich in den SVD Vereinsfarben dekoriert und passte zum bunten Rahmenprogramm. Die Zahl der Gratulanten im Festzelt war groß und der SVD selber bedankte sich bei zahlreichen Mitgliedern für ihren unermüdlichen Einsatz. Besonders begrüßt wurden vom Vorsitzenden Ludger Dierkes und seinem Stellvertreter Wolfgang Heeke die Gründungsmitglieder des Sportvereins. Aber auch Vertreter aus Politik, Wirtschaft und Sportverbänden wohnten der Veranstaltung bei. Allen voran Ibbenbürens Bürgermeister Heinz Steingröver. Herr Bürgermeister Steingröver erklärte, für die gute Entwicklung des Ortsteils Dickenberg sei ganz wesentlich auch der SVD verantwortlich. „Der SVD war

einer der Hauptakteure, dass der Dickenberg eine Gemeinschaft wurde.“ Hier werde nicht lange geredet, hier werde angepackt. Steingröver: „Die Stadt profitiert von solchen Ortsteilen.“ Hans-Jürgen Streich, Vorsitzender des Stadtsportverbandes Ibbenbüren, betonte, der SVD ist ein Verein, „der den Breitensport lebt“. Er lobte ausdrücklich auch das Engagement der Dickenberger bei „Mission Olympic“ und überreichte die ersten Helfertrikots an die beiden Vorsitzenden des SVD sowie an Elisabeth Schmitz-Alipafß und Rüdiger Gövert. Hatten zahlreiche Gäste ihre Geschenke für den SVD schon beim Eintreffen überreicht, waren im offiziellen Teil natürlich die obligatorischen Jubiläums-Urkunden fällig. So überreichte Heinz-Gerd Bellag als stellvertretender Vorsitzender des Fußballkreises Tecklenburg die Plakette des DFB und die Urkunde des Fußball- und Leichtathletikverbandes Westfalen an die Dickenberger, die sich in den zurückliegenden 50 Jahren um den Verein verdient gemacht haben. Alfred Overberg, selber SVD-Mitglied, überbrachte die Grüße der Tischtennis-Verbände und betonte, dass der SVD die größte TT-Abteilung



essanten, emotionalen und lustigen Bildern aus der 50 jährigen Geschichte des Vereins, lief während der gesamten Veranstaltung auf einer großen Leinwand. Sicher haben sich auf diesen Fotos viele der anwesenden Gäste wiedererkannt. Die Fotoshow kann im Übrigen erworben werden.

Ein Geschenk gab es für Bürgermeister Heinz Steingröver vom SVD. Der Verein überreichte Steingröver das neue Buch über den Dickenberg, Autor ist Reinhard Braun. Fazit von Wolfgang Heeke nach einem umfangreichen Kommerzprogramm: Die Gründungs-väter hätten sich sowohl der Jugend als auch den älteren Mitgliedern verpflichtet gefühlt. Das gelte für die Zukunft genauso.

Ingrid Lange, Uwe Wiethölter



im Kreis stelle. Für den Volleyballkreis Steinfurt merkte Alfred Börgermann an, der SVD habe viel dafür getan, dass diese Sportart populär wurde. Zu Wort meldeten sich dann auch noch die Nachbarvereine, die das gute Verhältnis mit dem Jubilar betonten.

Sein breites Spektrum stellte der SVD mit einem kleinen Aufmarsch von Akteuren aller Abteilungen dar, musikalisch untermalt vom Duo Fabian und Simon Gedicke. Zum bunten Programm gehörte danach der Spaßmacher Feuerwehrmann Alfons Abel aus Garrel sowie die flotten Tänzerinnen von „Let's move“ aus Greven.

Das Duo Gedicke sorgte auch zwischen den Programmpunkten für Unterhaltung. Neben den Ehrungen für die Gründungsmitglieder gab es weitere Ehrungen für 40 und 25 jährige Vereinsjubiläen. Zu guter Letzt wurden dann noch 31 Mitglieder für besondere Verdienste im Verein ausgezeichnet. Auch mit Bildern wurde die Veranstaltung untermalt. Eine Fotoshow mit vielen inter-



Diese Mitglieder wurden für 50 Jahre Mitgliedschaft geehrt:

Baar, Ludger, Brügge, Franz, Geppert, Hans, Heitkamp, Paul, Kammertöns, Siegfried, Piprek, Günter, Reinelt, Walter, Schröer, Horst, Schulz, Bruno



Dies Mitglieder wurden für 25 und 40 Jahre Mitgliedschaft geehrt:

Egelkamp, Andreas, Kohlert, Burkhard, Reinelt, Michael, Steingröver, Norbert, Decke, Peter, Vorbrink, Norbert, Anneliese, Coja, Clärchen, Wienand, Friedhelm, Holtkamp, Rudi, Lam-mers, Hildegard, Schulz, Margareta, Ritter, Jürgen, Ritter, Birgit, für 40 Jahre Stockmann, Silver, Stegemann, Florian, Kohlert, Horst, Schulz, Matthias, für 25 Jahre



Diese Mitglieder wurden für ihre langjährige, ehrenamtliche Vereinsarbeit geehrt:
 Bäumer, Reinhold, Fieker, Helmut, Fieker, Eugenie, Geppert, Hans, Holtkamp, Hannelore, Holtkamp, Rudi, Horstmann, Werner, Hövermann, Aloys, Hülsmann, Wilhelmine, Kammertöns, Dieter, Kipp, Helmut, Korf, Kurt, Krug, Ernst, Kutsch, Peter, Lammers, Frank, Lange, Markus, Lürwer, Werner, Lütkeemeier, Gerd, Overberg, Alfred, Piprek, Günter, Rethmann, Siegfried, Ritter, Jürgen, Rüter, Wilfried, Schmitz, Maria, Sentker, Edith, Stockmann, Silver, Sundermann, Hermann, Sundermann, Krimhild, Tabor, Rainer, Wiethölter, Uwe, Zuther, Hartmut



Aufmarsch aller Abteilungen



Mit einem schönen Rahmenprogramm, wie Tanzvorführungen, dem „Feuerwehrmann“ und einer Fotoshow unterhielten sich die Gäste auf dem Kommersabend prächtig





SVD auf der Dickenberger Gewerbeschau in Kooperation mit Schuhhaus Plock

25. Jubiläum der Werbegemeinschaft Dickenberg und 50. Jubiläum des SV Dickenberg. Wenn zwei so prägnante Geburtstage zusammenfallen, dann versteht es sich fast von allein, diese auch gemeinsam zu feiern. Und wenn auf dem Reitgelände des SVD schon eine imposante Gewerbeschau stattfindet, dann muss natürlich auch der Sportverein präsent sein. Zusammen mit dem Schuhhaus Plock vertrat der Lauftreff den gesamten Sportverein auf dieser Messe. Der mit einfachen Mitteln schmuckvoll und ansprechend eingerichtete Stand des SVD zog die Blicke an. Dafür sorgte auch die auf einem Fernsehgerät laufende Fotoshow zum 50. Jubiläum des SVD. Viele Besucher erkannten sich auf alten Bildern aus der fünfzigjährigen Geschichte des Vereins wieder. Auch die Fotoshow des SVD-Lauftreffs

mit dem Jahresrückblick aus 2012 sowie aktuelle Bilder vom Festkommers, der zwei Tage zuvor stattgefunden hatte.

Zur Eröffnung am Samstagmorgen besuchte auch Ibbenbürens erster Bürger, Bürgermeister Heinz Steingröver, den Stand des SVD. Der SV Dickenberg, hier insbesondere der Dickenberger Lauftreff, möchte sich an dieser Stelle für die große Unterstützung durch das Schuhhaus Plock bedanken. Unser besonderer Dank geht an Steffi Breuer, Marianne und Andreas Sante. Sie waren praktisch während des gesamten Wochenendes am Stand präsent. Steffi hat außerdem wieder einmal ihre tollen Deko-Ideen eingebracht.

Uwe Wiethölter

Jubiläumself besiegt Schalkes Traditionsmannschaft

Abramczik, Hergert, Max und Co zu Gast im Waldstadion



Großer (Fußball-)Tag für den SV Dickenberg. Zum 50. Vereinsjubiläum des SVD gab die Traditionsmannschaft des FC Schalke 04 im Waldstadion seine Visitenkarte ab. Und die Gäste kamen wie es sich für einen europäischen Spitzenclub gehört. Im großen blauen Mannschaftsbus. Die Ex-Profis gaben ein hervorragendes Bild ab. Nicht nur auf dem Platz ließen sie ihr Können aufblitzen. Auch abseits des Spielfeldes präsentierten sich die Schalker sehr locker und als Stars zum Anfassen.

Auch sonst stimmte der äußere Rahmen. Bei herrlichem Sonnenschein fanden sich rund 900 Zuschauer im Waldstadion ein. Sie hatten ihre helle Freude am Spiel. Das die Schalker Oldies der Dickenberger Jubiläumsmannschaft letzten Endes knapp mit 6:5 unterlagen, lag sicher zum einen daran, dass die Spieler des S04 im Schnitt 15-20 Jahre älter waren und auch am Samstag schon ein Spiel bestritten hatten. Nichts desto trotz entwickelte sich ein unterhaltsames Spiel für die Zuschauer, die ihr Kommen nicht bereuten. „Es ist natürlich klar, dass man Nachteile hat, wenn man gegen junge Spieler spielt, die sich gegen uns was vorgenommen haben.“ so Ex-Nationalspieler Rüdiger Abramczik nach dem Spiel zu mazz-TV. Dass die Schalker dieses Spiel nicht gerne her schenken wollten, merkte man ihnen an. Der Ehrgeiz ist

immer noch da. „Das sollte auch so sein, wenn man Fußball gespielt hat“, so Abramczik weiter. Im Anschluss besuchten die Schalker Ex-Profis dann noch die Gewerbeschau und gaben dort eine Autogrammstunde. Dass jedoch inzwischen bei den Oldies mehr der Spaß im Vordergrund steht merkte man auch daran, dass sie sich im Festzelt zunächst einmal ein kühles Blondes schmecken ließen.

SVD-Jubiläumsmannschaft: Donnermeyer, D. Gövert; Kenkel, I. Wenzel, Klimke, M. Lange, Streyl, Egelkamp, Hoffmeyer, Kratz, Gilhaus, F. Menger, Altmann, St. Klaas, Schmidt, Thalmann, Knüppe.

Traditionself des FC Schalke 04: Likuski; Abramczik, Bönighausen, Herget, Huhse, Kerwer, Kruse, Marquardt, Max, Schlipper, Schmidt, Schulz, Sendscheid, Yavuz, Göbel.

Tore: 0:1 Kerwer (8.), 1:1 Streyl (11.), 2:1 Egelkamp (28.), 3:1 Knüppe (45.), 3:2 Kerwer (50.), 4:2 I. Wenzel (53.), 4:3 Kerwer (60.), 5:3 I. Wenzel (61.), 6:3 Streyl (70.), 6:4 Schmidt (70.), 6:5 Schmidt (78.).



Die F-Jugend vom SVD läuft mit den Schalcker Spielern ein, die F-Jugend vom SV Uffeln mit den Dickenbergern. Beide Jugendmannschaften absolvierten vorher ihr Spiel



Ausgesprochen gute Stimmung herrschte unter den Zuschauern beim Jubiläumsspiel FC Schalke 04 gegen SV Dickenberg mit Unterstützung von umliegenden Vereinen, darunter SV Uffeln, GW Steinbeck, VFL Eintracht Mettingen, Westfalia Hopsten und SC Dörenthe.

Holger Michel als Stadionsprecher. Gefilmt wurde von MazzTV.





von rechts Wladimir Kratz, Dennis Egelkamp, im Hintergrund Markus Lange, dann Markus Stryl oben rechts v.l. Markus Lange, Andre Altmann,



Dennis Egelkamp Bild unten rechts, Schiedsrichter Echelmeyer. Seite 15, Bild oben links, Hennig Meyer-Veer im Interview mit Schalke's Rüdiger Abramczik und Markus Lange



Hennig Meyer-Veer im Interview mit Schalke's Rüdiger Abramczik und Markus Lange



SVD Fan-Kurve



Holger Michel bei der Übergabe der original Trikots von Draxler und Jones an die Gewinner der Verlosung





Ihr regionaler Partner für:

- Automatische Identifikationssysteme
- Edelstahlsonderlösungen
- Verbrauchsmaterial
- Sicherheitstechnik
- Webdesign
- Videoüberwachung
- Netzwerklösungen
- Softwareentwicklung
- PC Soft-/ Hardwareprodukte



LogicalConcepts®

Andre Egelkamp
Birkhof 2
D-49479 Ibbenbüren

Telefon: (0 54 51) 5 44 47-0
Telefax: (0 54 51) 5 44 47-50

E-Mail: info@logical-concepts.de
Internet: www.logical-concepts.de



Wir machen das schön!

Unser Leistungsspektrum:

- Garten- und Landschaftsbau
- Baumrodung
- Holzhäckseln
- Baggerarbeiten
- Winterdienst
- Hubarbeitsbühnen

MBäumer

Garten- und Landschaftsbau

Seit 1997 ist der Name Bäumer Garten- und Landschaftsbau Synonym für anspruchsvolle und individuelle Gartengestaltung. Wir realisieren Ihren persönlichen Garten gemäß Ihren Träumen und Plänen. Unsere qualifizierten und engagierten Mitarbeiter wissen, was das Richtige für Ihren Garten ist, sei es durch gezielte Abstimmung der Pflanzen auf ihre Lebensbereiche, Abstützung von Hangstücken durch Natursteinmauern, Schaffung von Ruheräumen im Freien durch natürlich Abgrenzung und vieles mehr. Mit unserem großen und vielfältigen Maschinenpark, kann das Mitarbeiterteam sehr flexibel und zeitnah auf Kundenwünsche reagieren.

Heideweg 9 | 49477 Ibbenbüren | Telefon 05451 2744
Fax: 05451 971861 | Mobil: 0175 2723605
gartenlandschaftsbau.baeumer@osnanet.de
www.galabau-baeumer.de

Obmann:
Stefan Egelkamp, ☎: 29 66
Nils Beermann, ☎: 54 47 08

Seniorenfußball

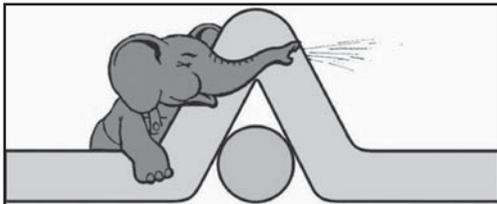
Die 2. Herrenmannschaft enttäuscht – dennoch nicht enttäuschend

Es ist wieder soweit. Die Saison 2012/2013 neigt sich dem Ende und die Bilanz der 2. Fußball Herrenmannschaft des SV Dickenberg kann sich definitiv sehen lassen: Nach einem perfekten Start mit einem 5:0 zuhause gegen Bevergern, schlug die 2.te den späteren Konkurrenten Türkiyem Spor Ibbenbüren mit 3:2, ebenfalls zuhause! Auswärts klappte der Start nicht so reibungslos. Der SVD II kam im Hinspiel gegen Velpe Süd III nicht über ein 1:1 unentschieden, welches unglücklicherweise in der 90. Minute durch einen Torwartfehler nach einem 35 Meter Schuss fiel, hinaus. Doch nagte dieser Zwischenfall nicht besonders an der Arbeitsmoral und dem Enthusiasmus der Jungs und sie kämpften sich für den Etappensieg „Herbstmeister 2012“ durch viele weitere schwere und wichtige Spiele, wie das 3:0 gegen Hopsten oder das 0:3 in Esch!

Doch zog der Fußballgott einen Strich durch die Rechnung, als das Mannschaftsgebilde bei der 6:3 Niederlage gegen SW Lienen III nach einer komfortablen 3:0 Führung bröckelte. Daraufhin hieß es Vize-Herbstmeister, doch das erklärte Ziel „Aufstieg 2013“ war immer noch zum Greifen nah! In einer nahezu perfekten Rückrunde, in der bis zum 4. letzten Spieltag nur ein Unentschieden zu Buche schlug und Siege durch zweistellige Ergebnisse gefeiert wurden, brach der „schwarze April“ über die Mannschaft des SV Dickenberg herein. Dank eines hart erkämpften 1:3 Sieges in der Rückrunde gegen Tabellenführer Türkiyem Spor Ibbenbüren hatte die 2.te Mannschaft den Aufstieg in eigener Hand. Mit Ausblick auf 3 leichtere Spiele zum Saisonende gegen Mettingen IV, GW Lengerich II und Stella Bevergern III trat der SVD am 4. letzten Spiel-



Von oben links: Simon Mende, Hendrik Titz, Kai Norra, Nick Kleinth, Jonas Frixen, Tobias Januschak, Von unten rechts: Josef Gabrys, Rene Konermann, Phillip Titz, Christoph Linnemann, Gordon Rethmann, Es fehlen: Markus Eismann, David Sharp, Sebastian Grundschöttel, Miles Kammertöns, Moritz Stöttner, Albert Bala, Kevin Ungruhe



www.Aaba-Abflussmeister.de

Wir führen die gesetzlich vorgeschriebene DICHTHEITSPRÜFUNG zu FESTPREISEN durch

Unsere Leistungen im Überblick

- Rohr - und Kanalreinigung
- Kanalinspektion
- Rohrortung
- Dichtheitsprüfung nach DIN EN 1610
- grabenlose Rohr - und Kanalsanierung im Inlinerverfahren
- 24 Stunden Notdienst

**Info und Service unter
05451 - 96 23 13
oder kostenlos unter
0800-7647343**



Einfach sorgenfrei die Zukunft planen

Mit guten Leistungen und Absicherungen

Ludger Raschke
Gebietsdirektor
e.K. HRA 4297

Büro: Neumarkt 30, 49477 Ibbenbüren
Tel.: 05451-13006 • Fax: 05451 49473
Mo. - Fr. 09:00 - 12:00 Uhr
Mo. - Do. 15:00 - 17:30 Uhr, Fr. 15:00 - 16:30 Uhr

Büro: Bahnhofstr. 2, 49504 Lotte
Tel.: 05404-914633 • Fax: 05404-914635
Mo., Mi., Fr. 10:00 - 12:00 Uhr
Di. und Do. 15:00 - 17:30 Uhr

DEVK
VERSICHERUNGEN

tag dem SW Lienen im Waldstadion gegenüber. Unbändige Freude machte sich breit, als der Abpfiff ertönte und ein 2:1 Sieg verbucht schien. Doch leider zu früh gefreut. Die 3 Punkte gegen Lienen wurden nachträglich aberkannt, da durch Reglementänderungen der Einsatz von Markus Eismann in der 2. Mannschaft nicht regelkonform war. Geschockt, sauer und vor allem enttäuscht von der Nachricht ging es mit geschwächtem Kader und nahezu unmöglichen Chancen auf den Aufstieg nach Mettingen, wo der erloschene Kampfgeist und Pech zu einer 2:1 Niederlage führte. Somit war die theoretische Chance ein Entscheidungsspiel herbeizuführen gescheitert: die Niederlage gegen Mettingen und der Sieg von Türkiyem Spor über Lienen III, wodurch Türkiyem Spor als Aufsteiger feststand.

Zum zweiten mal in Folge kratzt der SV Dickenberg am Aufstieg und verpasst ihn durch eigenes Unvermögen um Haaresbreite! Alles in allem eine, mehr oder weniger, erfolgreiche Saison mit bitterem Ende, und fadem Nachgeschmack, für die Akteure einer zweiten Mannschaft, die durch Siegeswillen, Leidenschaft und Einsatz eine unvergessliche Saison hingelegt haben und sehenswerten Fußball präsentierten! Zu guterletzt geht der Dank der Mannschaft an den Spielertrainer Gordon Rethmann, sowie seinen Vertreter Kai Norra, die mit Leib und Seele die Mannschaft geleitet und geführt haben und durch ihr Engagement maßgeblich am Erfolg beteiligt waren. Herzlichen Dank und alles erdenklich Gute!
Euer Roland Fußballgott

Das Deutsche Sportabzeichen - das Wichtigste in Kürze

Das Deutsche Sportabzeichen ist das erfolgreichste und einzige Auszeichnungssystem außerhalb des Wettkampfsports, das umfassend die persönliche Fitness überprüft. Die zu erbringenden Leistungen orientieren sich an den motorischen Grundfähigkeiten Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination, sowie der Schwimmfähigkeit. Die Leistungen der einzelnen Übungen sind nach Altersklassen und innerhalb dieser noch einmal nach Leistungen für Bronze, Silber und Gold gestaffelt. In jeder Disziplingruppe muss eine Übung mit der geforderten Bedingung für Bronze, Silber oder Gold erfüllt werden. Ausschlaggebend für die zu erfüllenden Leistungen ist das Alter, das in einem Kalenderjahr erreicht wird.

Unter diesem Link kann jeder seine eigenen Anforderungen runterladen: <http://sportabzeichen.splink.de>

Training und Abnahme des Sportabzeichens beim SV Dickenberg

Vier Termine im Juli, den **08.07., 15.07., 22.07. und 29.07.2013** und dann ab **9.9.13 bis zu den Herbstferien**.

Treffpunkt ist immer montags um 18:00 Uhr im Waldstadion an der Heinrich-Brockmann-Straße. Infos **Rudi Holtkamp** unter Tel.: **128 23**; oder **Britta Laumeyer** Tel.: **545 93 96** oder **Ingrid Lange** Tel.: **14533**

● Jörg Busch

Praxis
für Massagen &
Krankengymnastik

Schlegelstr. 60
49479 Ibbenbüren
Tel.: 05451/500477
Fax: 05451/502077
E-Mail: joerg.busch@osnnet.de

- Krankengymnastik
- Bobath-Therapie
- Lymphdrainage
- Dorn & Breuß
- Kranio-Sacral
- Mc Kenzie
- Massagen
- Rotlicht/Fango
- Atemtherapie
- Med. Gerätetraining

Unternehmensberatung und Buchführungshelfer



Fachbereich Steuer- u. Rechnungswesen

Bohnenweg 50 · 49479 Ibbenbüren

Tel.: 0 54 51 / 99 75 77 · Fax: 0 54 51 / 99 75 78

Mobil: 01 70 / 9 62 46 62 · E-Mail: Buero-Kellermann@t-online.de

Unser Leistungsspektrum:

- Unternehmensberatung ■ Existenzgründerberatung
- Rechnungswesen (Verbuchung laufender Geschäftsvorfälle)
 - Mahnwesen ■ Abwicklung des Zahlungsverkehrs
- Personalwesen (laufende Lohn- und Gehaltsabrechnung)

Obmann:
Thomas Rethmann, ☎: 96 23 34

Jugendfußball



A-Jugend

Es hat also doch geklappt! Aufstieg in die Kreisliga A! Nachdem Leeden /Leede seine A-Jugend zurückgezogen hat, steigt der SVD in die Kreisliga A auf, was sich die Mannschaft mit einigen starken Spielen ehrlich verdient hat. Zweimal den Mitaufsteiger Westerkappeln in die Knie gezwungen und beim Staffelleister SC Hörstel nur knapp verloren! Ich habe das Team am Anfang der Saison mit meinen Co-Trainer Guido übernommen und ich kann nur sagen: „Ich bin verdammt stolz auf die Jungs.“ Der Trainer und die Mannschaft freuen sich nun auf die Herausforderung Kreisliga A! Mit den Jungs, die aus

der B-Jugend hoch kommen und dem erfolgreichen Rest des Teams können wir die neue Saison in Angriff nehmen. Die Spieler, die jetzt in den Seniorenbereich wechseln, wünsche ich weiterhin viel Erfolg. Eine erste Trainingseinheit mit der neuen A-Jugend haben wir schon hinter uns und die ersten Eindrücke waren äußerst positiv. Es dauert noch ein wenig, bis die neue A-Jugend zusammenpasst, aber keine Sorge, das kriegen wir hin! Jeder Einzelne in der Mannschaft muss es in den Kopf kriegen, was auf uns zu kommt und um was es geht, nämlich den SV Dickenberg erfolgreich in der Kreisliga A zu vertreten. Also packen wir's an. Coach Sigg

B-Jugend auf Platz 3

Mit einem hervorragendem 3.ten Platz krönt die B-Jugend der Saison 2012/2013 Ihre durchweg gute Leistung, in der Kreisliga B – Gruppe B und ist dabei punktgleich mit dem Zweiten und nur drei Punkte hinter dem Ersten verdammt knapp auf diesem Platz gelandet. Sechs Siege und zwei Niederlagen lauten die stolze Bilanz. Unabhängig von den Er-

gebnissen prägte diese Saison der Zusammenhalt in der Truppe, gute Trainingsbeteiligung und damit verbunden ein aufblühen von individuellen Spielerpersönlichkeiten. Zum Abschluss, bevor Alle Spieler in Ihre neuen Mannschaften entlassen werden, wird noch mal kräftig gefeiert auf der Abschlussfeier. Alles Gute, viel Spaß und Erfolg in der neuen Saison wünschen die Trainer.



Stehend von Links: Nico Hollensteiner, Til Merge, Benjamin Bäumer, Till Neuhaus, Henrik Johannigmann, Maxi Sommer, Gerrit Knieper und Trainer Dirk Hollensteiner.

Kniend von Links: Trainer Florian Hollensteiner, Dennis Gövert, Jannis Beermann, Yannik Neises, Timo Heidemann, Linus Brockmann und Julian Pfisterer.

Davor Torwart: Jan Linnemann

Es fehlen Mücahit Taskiran, Jannik Otte, Andre Kursawe, Julian Klaus, Oleg Gartmann, Hendrik Bruns und Nils Brügge.



NÄHRING EISMANN

INDIVIDUELLER INNENAUSBAU • TISCHLEREI



A. Nähring & E. Eismann
GmbH & Co. KG
Münsterstrasse 79
48477 Hörstel-Riesenbeck
Telefon 0 54 54 - 93 11 0
Telefax 0 54 54 - 93 11 10

- Fenster + Aussentüren
- Innenausbau
- Trockenbau



Jugendfußball

C1 Jugend Rückrunde

Nachdem unsere C-Jugend die Hinrunde mit 16 Punkten und Platz 6 abgeschlossen hatte, ging es ab dem 09.März mit der Rückrunde los. Im ersten Spiel der Rückrunde ging es nach Stella Bevergern, wo wir zur Halbzeit mit 0:2 hinten lagen und am Ende mit 0:8 doch zu hoch verloren hatten. Im darauf folgenden Spiel gegen Brochterbeck zeigte die Mannschaft ein gutes Spiel und gewann verdient mit 7:1 Toren. Die nächsten beiden Spiele gegen Büren und Lienen gingen dann verloren, um dann gegen Laggenbeck C2 wieder einen Sieg einzufahren. Am Wochenende danach war der VFL Ladbergen zu Gast im Waldstadion, wo unsere C1 nach gutem Spiel den VFL mit 8:3 Toren besiegte. Danach ging es nach Hopsten, wo wir gegen die C2 einen klaren 12:1 Sieg landeten. In den nächsten 3 Spielen gegen Lotte, der ISV und Arminia Ib-

benbüren gab es für uns keine Punkte zu holen. Im letzten Saisonspiel gegen Hörstel vergaben wir einige hochkarätige Chancen und deshalb verloren wir am Ende mit 2:5 Toren. Unsere C-Jugend belegte am Ende der Saison den 7. Tabellenplatz mit 28 Punkten und einem Torverhältnis von 96:96 Toren!!!!. Viele Tore haben wir schon geschossen, aber auch einige zu viele hineinbekommen. Den Trainern Felix, Burkhard und Thomas hat es der ganzen Saison mit dem Jungs viel Spaß gemacht, auch wenn es manchmal ein wenig anstrengend mit den „heranwachsenden“ war. Bedanken möchten sich die Trainer bei den Spielern für die durchgehend gute Trainingsbeteiligung und bei den Eltern für die Unterstützung.

Das Trainerteam

E1 Fußballjugend



Die E1 Jugend vor dem Spiel gegen Westfalia Westerkappeln mit Sponsor und neuen Trainingsanzügen. Von links nach rechts: Sponsor Erwin Eismann, Justus Brockmann, Tom Barlage, Fabian Brügge, Trainer Matthias Krüer, Marvin Meyer, Timon Elfert, Leon Krüer, Niklas Wiethölter, Trainer Dirk Althaus, Silas Althaus, Philipp Eismann, Kai Westkamp. Es fehlt auf dem Foto unser Torjäger Robin Rahe.

TV HiFi Video Computer Telefon

SERVICE CENTER Quindt

- TV
- HiFi
- Video / DVD
- Computer
- Druckerzubehör / Papier
- Telefon / Handy
- Satellitenanlagen
- Beratung / Verkauf
- Reparatur / Wartung
- Service

osna tel
Vertriebspartner

Hellendoorner Straße 9 Tel.: 0 54 51 - 74 56 59 eMail: r.quindt@quindt.de
49479 Ibbenbüren-Dickenberg Fax: 0 54 51 - 38 66 Web: www.quindt.de

Reparaturen aller Fabrikate, egal wo gekauft

Meisterbetrieb
Giesecke
 solar-energy

Wiesengrund 32 - 49509 Recke
 Tel. 0 54 53 / 33 19 944
 Mobil 0151 / 12 49 70 29
 solar@masters-giesecke.de
 giesecke.solarlog-portal.de

Vorsicht Strom

PLOCK
 SCHUH- UND SPORHTHAUS

PREMIUM-Kinderschuhservice
 WMS
 Passform-Profit 2012/13

UNSERE SCHUHE BRINGEN FARBE INS LEBEN!

DAMEN HERREN SPORT KINDER

WWW.SCHUH-SPORT-PLOCK.DE

E 1: Mit großer Motivation und neuen Trainingsanzügen, gesponsert von der Tischlerei Nahrung & Eismann aus Riesenbeck starteten wir mit einem Team von 11 Kindern in die Rückserie der Feldsaison. Im ersten Spiel nach der Winterpause hieß der Gegner Westfalia Westerkappeln. Auf Augenhöhe mit der gegnerischen Mannschaft mussten wir uns leider am Ende mit 0:2 geschlagen geben. Als nächstes Spiel stand die Auswärtsbegegnung in Tecklenburg an. Gegen den späteren Staffelsieger verloren wir nach verschlafener 1. Halbzeit und einem 0:4 Rückstand, knapp mit 3:4. Voller Elan und mit dem Wissen an einem guten Tag mit jedem Gegner mithalten zu können wurde Stella Bevergern mit 5:0 aus dem heimischen Waldstadion gefegt. Wer jetzt dachte der Knoten sei geplatzt, musste sich leider ein besseres belehren lassen – die nächsten beiden Spiele gingen mit 0:6 gegen Arminia Ibbenbüren II und mit 0:9 ausgerechnet gegen SW Esch verloren. Vor allem die fehlende Einstellung und der fehlenden Konzentration vor und während des Spiels riefen diese Ergebnisse hervor, daran wir in Zukunft verstärkt gearbeitet werden müssen. Zum Saisonabschluss rief die Mannschaft im Heimspiel gegen den BSV Leeden-Ledde ihr Potential zumindest phasenweise noch einmal ab und gewann am Ende knapp, aber hochverdient mit 4:3 Toren. In der Abschlusstabelle belegten wir somit den 5. Platz von 7 Mannschaften.

F2 Rückrunde

Zu Beginn der Rückrunde wurden die Staffeln neu zugeordnet. Da die Dickenberger F2 nach der Hinrunde in der oberen Hälfte ihrer Staffel stand, spielten sie in der Rückrunde gegen Mannschaften, die ebenfalls in der oberen Hälfte ihrer Staffel die Hinrunde abgeschlossen hatten. Somit war der Trainern Markus Kruse und Thomas Veit klar, dass es nicht so einfach werden würde wie in der Hinrunde. Das zeigte sich bereits im ersten Spiel als man mit 1:9 beim TUS Recke verlor und auch noch einmal am letzten Spieltag gegen Preußen Lengerich. Dieses Spiel wurde mit 1:10 verloren. Die Lengericher waren es auch, denen die Dickenberger ihre einzige Hinrundenniederla-

Außerdem nahmen wir kurzfristig am großen E-Jugend Turnier von Arminia Ibbenbüren teil und hatten es dort am Samstag in der Vorrunde mit teils übermächtigen und spielstarken Mannschaften zu tun. Nach 3 Niederlagen gegen Bielefeld, Kinderhaus und Wetringen ging es im letzten Spiel gegen SW Lienen. Nach einem 0:3 Rückstand machte es klick in der Truppe und innerhalb von 5 Minuten stand es 3:3 unentschieden. Leider wurde dieses Spiel am Ende auch wegen einer desaströsen Schiedsrichterleistung mit 3:5 verloren. Am Sonntag bei den Platzierungsspielen war dann Wiedergutmachung angesagt. Einer Niederlage standen 2 Siege gegenüber, unter anderem wurde Bielefeld, gegen die man am Vortag noch mit 0:3 verloren hatte mit 1:0 besiegt. Am Ende stand der 8. Platz von 10 Mannschaften in einem sehr starken Teilnehmerfeld.

Bei dem eigenen Turnier im heimischen Waldstadion erreichten wir nach 3 Niederlagen gegen Hopsiten, Amisia Rheine und SW Esch (diesmal nur mit 1:3) und einem Sieg gegen Velpe Süd (4:1) den 4. Platz.

Die Saison klingt bis zu den Sommerferien mit einmaligem Training in der Woche aus und nach der Sommerpause wir das komplette Team inkl. Trainer in der D-Jugend mit der Unterstützung einiger jetziger D-Jugend Spieler sein Glück versuchen.

ge zu verdanken hatten. Hier nun die Ergebnisse der Rückrunde:

TUS Recke III - SV Dickenberg II	9:1
SV Dickenberg II - ISV III	7:7
SV Brukeria Dreierwalde III - SV Dickenberg II	3:4
SV Dickenberg II - SW Lienen III	8:4
SC Falke Saerbeck III - SV Dickenberg II	4:4
Arminia Ibbenbüren IV - SV Dickenberg II	2:1
SV Dickenberg II - SC Preußen Lengerich III	1:10

Somit ergibt sich am Ende der Rückrunde die Bilanz von 2 Siegen, 2 Unentschieden und 3 Niederlagen. Da für F-Jugendmannschaften noch keine Tabellen erstellt und keine Ergebnisse veröffentlicht werden kann man leider auch keine Abschlusstabelle zeigen. Die beiden Trainer sind zumindest mit dem Abschneiden der Mannschaft sehr zufrieden.

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Die wichtigste Absicherung für
Fußballspieler.
Unsere Unfallversicherung für
den Fall eines Falles - zuverlässig
wie ein Schutzengel.



Ihre Provinzial Geschäftsstelle
Karl-Heinz Lehmeier e.K.
Kirchstraße 36
49479 Ibbenbüren-
Püßelbüren
Tel. 05451/4083
lehmeier@provinzial.de



Hintere Reihe von links: Trainer Thomas Veit, Michel Baar, Phil Gabrys, Louis Semprich, Matthis Hülemeyer, Yannick Schmitz, Trainer Markus Kruse
Vordere Reihe von links: Tobias Hanneken, Paul Kruse, Max Eismann, Jan Veit, Jannes Schnieders, Samuel Meyer
Es fehlen Till Engelsberg und Jonas Kammertöns.

Besonders Zufrieden sind die Trainer mit der sehr guten Trainingsbeteiligung. Dies ist sicherlich der Hauptgrund dafür, dass sich der Kader der Mannschaft vor allem in der Breite sehr gut weiter entwickelt hat.

Dickenberger Sommerturnier

Am 22.06.13 fand das F2 im Zuge des Dickenberger Sommerturniers statt. Das Turnier war mit 6 Mannschaften leider nicht komplett besetzt. Die Dickenberger F2 Mannschaft spielte mit Teu-

to Riesenbeck, ISV, Germania Hauenhorst und SW Esch in einer Gruppe im Modus „jeder gegen jeden“ den Turniersieger aus. Mit einem Unentschieden und drei Niederlagen erreichte die Dickenberger Mannschaft den 5. Platz.

An dieser Stelle möchten wir Trainer uns noch einmal bei allen Eltern für die sehr gute Unterstützung bedanken. Ohne sie wäre die Durchführung einer solchen Saison und der Turniere gar nicht erst möglich.

Thomas Veit

Gasthof Dickenberg

Ihre Adresse für's Kegelergnügen:
Vier Bundeskegelbahnen

Hotel - Restaurant



Für Ihre
Familienfeiern, Betriebsfeste, Konferenzen
bieten wir

verschiedene Räumlichkeiten:

*gemütliches Kaminzimmer,
geräumiges Gesellschaftszimmer,
Saal für bis zu 300 Personen*

Außerdem liefert unser *Partyservice*
das passende für Ihre Party

*Wählen Sie selbst aus unserer
reichhaltigen Speisekarte:
verschiedene Menü- und Buffetvariationen*

*Wir beraten Sie gern!
Auf Ihren Besuch freuen sich
Familie Antrup und Mitarbeiter*

Rheiner Straße 324
49479 Ibbenbüren-Dickenberg
Tel.: 0 54 51 / 7 44 63
Fax: 0 54 51 / 4 97 99

Jugendfußball

Mädchenfussball beim SV Dickenberg

Nach einem Jahr regelmäßigem Training und einigen Freundschaftsspielen nimmt zur Saison 2013/2014 unsere Mädchenmannschaft als B-Mädchen in der Kreisliga am Spielbetrieb teil. Alle Mädchen ab 12 Jahre, die Interesse am Fussballspielen haben, sind herzlich willkommen.

Das Trainerteam Anna, Franka, Melanie und Michael freuen sich, wenn es noch mehr interessierte Spielerinnen gibt, die Spaß am Fussball haben. **Nähere Informationen könnt ihr bei Melanie Richter Tel. 05451/73993 und bei Michael Geppert Tel. 05451/745693 erfragen.**

Minis

Die meistgestellte Frage der Minikicker an ihre Trainer? Richtig!!! „Kannst du mir mal die Schuhe zubinden?“ Aber auch das machen wir gerne. Es ist der Spaß, der hier im Vordergrund steht. Es ist schön anzuschauen, wie sich die Kinder bei jedem Training ein bisschen verbessern. Und beim „Meisterschaftsspiel“, angefeuert von den stolzen Eltern, wird dann das ganze Können gezeigt. Ehrgeizig wird dem Ball hinterher gelaufen, denn verlieren möchten auch die Minis nicht.

Zur Saison: Da wir in der Liga meist gegen Kinder

eines älteren Jahrgangs antreten mussten, haben wir den Großteil der Spiele verloren. Immerhin konnten wir gegen Steinbeck ein 3:3 herausspielen. Viel besser lief es dann bei unserem eigenen Turnier. Der Jahrgang 2007 erreichte den 2. Platz und der Jahrgang 2008 einen 3. Platz. Das war eine großartige Leistung beider Mannschaften. Jetzt freuen wir uns auf die neue Saison und hoffen, dass alle dabei bleiben und dass noch neue «Minikicker» hinzukommen.

Uwe Kellinghaus & Carsten Barlage



www.containerbestellung24.de
24 Std. / 7 Tage die Woche, online bestellen

www.woitzel.de
info@woitzel.de



Entsorgung mit
System und Kompetenz



MANFRED WOITZEL GmbH u. Co.KG

Containerdienst Sonderabfallentsorgung Alllastensanierung Tankreinigung u. Entsorgung
Asbestsanierung Kanalreinigung Erdarbeiten Abbrucharbeiten Pflasterarbeiten

Ibbenbüren - Dickenberg ☎ 05451 / 96 56 - 0



Jugendfußball

Jugendfußballturnier SV Dickenberg

Zu unserem Jubiläumsjahr „50 Jahre SV Dickenberg“ haben wir wieder das traditionelle Jugendturnier im Waldstadion auf dem Dickenberg ausgerichtet.

Es haben sich in diesem Jahr ca. 50 Mannschaften aus dem Kreis Steinfurt und dem angrenzenden Niedersachsen für das Turnier angemeldet.

Das Turnier startete am Freitag mit der A-, B- und C-Jugend. Die Mannschaften haben schöne und faire Spiele gezeigt, wir konnten bis auf ein paar Kleinigkeiten keine schwereren Verletzungen vermelden. Am Samstagvormittag startete die D-Jugend mit Ihrem Turnier. Die Mädchenmannschaft des SV Dickenberg war in diesem Jahr das erste Mal bei dem D-Jugendmannschaften mit am Start. Unsere Mädchen mussten sich gegen 4 D-Jugendmannschaften behaupten. Am Samstagnachmittag haben dann die F-Jugend Spieler ihr Können unter Beweis gestellt. Zahlreiche Eltern und Großeltern haben bei einer Tasse Kaffee und selbstgebackenen Kuchen die Spiele verfolgt.

Am Sonntagvormittag haben wir das Turnier wieder mit den E-Jugendmannschaften gestartet. Die Jungs und eine Mädchenmannschaft von der ISV haben dann bei nicht sehr sommerlichen Temperaturen den Zuschauern gezeigt was sie darauf haben.

Der Sonntagnachmittag gehört dann unseren Jungstars der Rasen. Die kleinen hatten viel Spaß bei der legendären Begrüßung von Holger Michel. Die Spiele wurden von zahlreichen Zuschauern gespannt verfolgt und bejubelt. Auch am Sonntag waren trotz des Wetters noch zahlreiche Besucher im Stadion.

Wir möchten uns bei allen Helfern, die für das Gelingen des Jugendturniers beigetragen haben, noch einmal bedanken. Die Eltern der Spieler haben uns wie auch in den vergangenen Jahren beim Verkauf und beim Auf- und Abbauen tatkräftig unterstützt. Dank auch an die Jugendtrainer für den reibungslosen Ablauf des Turniers.

Vorschau Jugendfußball Saison 2013/2014

Zur neuen Saison 2013/2014 nimmt der SV Dickenberg mit 2 Minimannschaften, 2 F-Jugend und 2 E-Jugendmannschaften am Spielbetrieb teil. Bei den D, C, B und A-Junioren stellt der SVD jeweils 1 Mannschaft, die an den Ligaspielen teilnehmen.

Um auch in der Zukunft einen reibungslosen Trainings- und Spielbetrieb zu gewährleisten, brauchen wir noch Unterstützung als Trainer/Betreuer für unsere Jugendmannschaften.

Wenn Eltern, Seniorenspieler oder Spieler der A und B Jugend Interesse haben, sich aktiv beim SVD mit einzubringen, können sie sich beim Jugendobmann Thomas Rethmann

Tel. 05451/962334 informieren.

Thomas Rethmann, Jugendobmann



Schuhhaus Baar

ORTHOPÄDIE & PODOLOGIE

Rheiner Str. 378 • 49477 Ibbenbüren

- Orthopädische Maßschuhe
- individuelle Einlagen
- Schuhzurichtungen
- med. Fußpflege
- Podologische Fußbehandlung



Michael Baar

Tel.: 0 54 51 / 27 74

Fax: 0 54 51 / 49 652

info@schuhhaus-baar.de

www.schuhhaus-baar.de

Andreas Egelkamp

Heizung · Lüftung · Sanitär

Der Spezialist für intelligente, umweltfreundliche Haustechnikkonzepte

- ✓ Moderne Sanitärkonzepte
- ✓ Wärmepumpenkonzepte für Neubau und Modernisierung
- ✓ Solare Energiegewinnung für Zuhause
- ✓ Gesunde Wohnraumlüftung
- ✓ Regenwassernutzung



Brennerskamp 12 a, 49509 Recke, eMail: info@sander-egelkamp.de

Telefon: 05453/7520, Fax: 05453/7530

www.andreas-egelkamp.de

Laufen:

Andreas Sante, ☎: 4 45 67

Nordic Walken:

Helmut Fieker, ☎: 36 28



die Frühstücksläufer.

Auch in diesem Jahr wurde die Sommersaison mit einem Frühstückslauf begonnen. Am frühen Sonntagmorgen am 7. April trafen sich 17 Läufer um gemütlich eine Stunde zu laufen. Beim anschließenden Frühstück im Dorfgemeinschaftshaus kam aber mindestens noch einmal die gleiche Anzahl der Leute hinzu. So wurde es wieder ein schöner, gemütlicher Vormittag bei gutem Kaffee und schön dekoriertes Frühstücksbuffet. Einen herzlichen Dank an die Organisatoren und das Dekoteam

Thomas Kerk	31,1 km	2:58:07
Ruth Kerk	31,1 km	3:10:51

Ende April machten sich Ruth und Thomas Kerk wieder auf, und liefen den 42. Hermannslauf. Über die 31,1 km konnten beide ihre guten Zeiten aus den Vorjahren bestätigen. Ruth konnte ihre Bestzeit von 2011 sogar noch unterbieten und kam nach 3:10:51 Std ins Ziel.

Zum 41. Mal fand am 25. Mai der Rennsteiglauf statt. Dort waren Gisela und Werner Witt zusammen mit unseren Lauffreunden aus dem Emsland am Start. Da Werner auch in diesem Jahr schon mehrere Ultramarathon und schwierige Bergläufe absolviert hatte, lief er auch am Rennsteig wieder die lange Strecke. Gisela begnügte sich mit dem, nicht weniger schwierigen Halbmarathon, den sie in einer sehr guten Zeit absolvierte

Beim Grubenlauf der RAG im Juni waren auch viele Dickenberger am Start. Allerdings war das Wetter an

diesem Tag eine besondere Überraschung. Während es den Rest des Jahres ja eher durchwachsen war, war es an diesem Tag besonders sonnig und heiß. So mancher Läufer musste sich bei diesen, in diesem Jahr, noch ungewohnten Bedingungen geschlagen geben.

Nicht so unsere Läufer. Sie kamen alle unter einer Stunde, kaputt aber gesund ins Ziel. Hier noch einmal herzlichen Glückwunsch an:

Udo Mäuer	10 km	49:57	103
Thomas Kerk	10 km	50:55	131
Thorsten Güttler	10 km	51:13	143
Josef Vismann	10 km	51:22	146
Jürgen Mäuer	10 km	51:53	160
Martin Gerhards	10 km	55:00	233
Herbert Gößling	10 km	56:46	273
Ruth Kerk	10 km	56:47	14
Tim Corbach	10 km	58:48	331
Karin Gerhards	10 km	59:32	25

Laufftreff erlebt schönen Tag in Hamburg

An Fronleichnam unternahm der Laufftreff einen Ausflug in die Hansestadt Hamburg. Bestens organisiert von Uwe Wiethölder setzte sich der Bus früh am Morgen um 6 Uhr, voll besetzt mit 50 Personen in Richtung Hamburg in Bewegung. Das erste Ziel war das Hotel Niedersachsenhof in Gyhm. Dort bediente sich die Laufftreffgruppe an einem leckeren Frühstücksbuffet. Anschließend ging es weiter in die Hansestadt direkt zum Jungfernstieg. Und auch dort

MERGE Natursteine

Ibbenbürener Sandstein
Granit und Marmor aus aller Welt
Fliesen - Grabmale

- Treppenanlagen
- Fensterbänke
- Bodenbeläge für innen und außen
- Fassaden- und Mauerverkleidungen
- Kaminanlagen
- Waschtischablagen
- Bädergestaltung
- Küchenarbeitsplatten
- Gartengestaltung

Rheiner Straße 280 - Ibbenbüren
Tel. 0 54 51 / 9 43 80 • Fax 0 54 51 / 94 38 23



Der Lauffreff am Jungferstieg

machte der Lauffreff wieder beste Erfahrungen mit dem Wetter. Alle hatten sich eher auf einen regnerischen Tag eingestellt, doch kaum war man in Hamburg ausgestiegen, kam die Sonne raus, und man konnte es sich, während der Wartezeit auf das Schiff für die Alsterrundfahrt, auf den Terrassen am Jungfernstieg gut gehen lassen. Nach einer wunderschönen, informativen, interessanten und auch lustigen Bootsfahrt, ging es dann zur großen Airbusbesichtigung. Dort konnte sich jeder davon überzeugen wie verantwortungsvoll und gut organisiert die Flugzeuge gebaut werden. Es war schon sehr interessant. Doch ob die Flugangst, die der eine oder andere zugab zu haben, dadurch besänftigt werden konnte, bleibt abzuwarten. Nach einer schönen Rückfahrt mit noch einer Pause zum Essen, und nach schönen Getränken wie Sekt und Bowle und sonstiges, kam die ganze Gesellschaft nachts gut gelaunt auf dem Dickenberg an. Einen herzlichen Dank hier auch noch einmal an Gustav Riesenbeck für die sichere Fahrt.

Mitteln schmuckvoll und ansprechend eingerichtete Stand des SVD zog die Blicke an. Dafür sorgte auch die auf einem Fernsehgerät laufende Fotoshow zum 50. Jubiläum des SVD. Viele Besucher erkannten sich auf alten Bildern aus der fünfzigjährigen Geschichte des Vereins. Auch die Fotoshow des SV Lauffreff mit dem Jahresrückblick aus 2012 sowie aktuelle Bilder vom Festkommers, der zwei Tage zuvor stattgefunden hatte wurde interessiert geschaut. Zur Eröffnung am Samstagmorgen besuchte auch Ibbenbürens Bürgermeister Heinz Steingröver den Stand des SVD. Der SV Dickenberg, hier insbesondere der Dickenberger Lauffreff, möchte sich an dieser Stelle auch für die große Unterstützung durch das Schuhhaus Plock bedanken. Danke auch an



„In Modefragen sind wir ganz Ihrer Meinung“

- Aktuelle Frisurenmode
- Perfekte Farbbehandlungen
- Individuelle Beratung
- Frisurencomputer
- Haar- und Kopfhautdiagnose

Wir beraten Sie gern.



Dienstags: Herrentag Mittwochs: Familientag Donnerstags: Kid's und Teenytag
Öffnungszeiten: Dienstags – Freitags: 8:30 – 19:00 Uhr Samstags: 8:00 – 14:00 Uhr

SVD auf Dickenberger Gewerbeschau

25. Jubiläum der Werbegemeinschaft Dickenberg und 50. Jubiläum des SV Dickenberg. Wenn zwei solche Geburtstage zusammenfallen, dann bietet es sich an, diese auch gemeinsam zu feiern. Und wenn auf dem Dickenberg schon eine Gewerbeschau stattfindet, dann muss natürlich auch der Sportverein präsent sein. Der Lauffreff durfte dort den gesamten Sportverein vertreten. Der mit einfachen



Die Macher vom Stand
Hanni Marek, Marianne Sante, Steffi Breuer, Uwe Wiethöller



Bürgermeister beim SVD



Das ganz Wochenende gute Laune
Martin Gerhards, Andreas Sante, Karin Gerhards, Gabi Krakowsky, Marianne Sante

die Helfer, die teilweise das ganze Wochenende präsent waren.

Am 27. Juni schlug dann die große Stunde der Teilnehmer unseres Anfängerkurses. Nach 10 Wochen guter Vorbereitung unter Leitung von Steffi Breuer, ging es dann um 18 Uhr los zum Stundenlauf. Über 20 Läufer hatten sich dafür gemeldet, und jeder hat es geschafft. Nachdem am Anfang des Kurses kaum einer geglaubt hat, das

Einsatz diesen Kurs organisierte und dafür gesorgt hat das alles klappt und alle zufrieden sind. Und auch



wenn sich zwei Läufer bereiterklärt haben im Herbst einen Übungsleiterkurs zu besuchen, so hoffen wir doch, dass auch im nächsten Jahr so ein guter Kurs unter ihrer Leitung stattfinden kann. Nun ist aber erst einmal ein paar Wochen Ruhe. Alle die in der letzten Zeit so viel organisiert und für den Lauftreff etwas getan haben, freuen sich darauf, ein paar Wochen nur selbst entspannt und mit anderen zu laufen. Ent-

spannung muss auch sein, denn es gibt immer mal wieder etwas zu tun. Zum Beispiel am:
02.08.2013 Aaseelauf
12.10.2013 Oktoberfest des Lauftreff
10.10.2013 Sommerabschluss – Hallenbadlauf
08.11.2013 Abteilungsversammlung 20:00 Uhr

Andreas Sante



Eine starke Gemeinschaft, der Lauftreff

Das Deutsche Sportabzeichen - das Wichtigste in Kürze

Das Deutsche Sportabzeichen ist das erfolgreichste und einzige Auszeichnungssystem außerhalb des Wettkampfsports, das umfassend die persönliche Fitness überprüft. Die zu erbringenden Leistungen orientieren sich an den motorischen Grundfähigkeiten Ausdauer, Kraft, Schnelligkeit und Koordination, sowie der Schwimmfähigkeit. Die Leistungen der einzelnen Übungen sind nach Altersklassen und innerhalb dieser noch einmal nach Leistungen für Bronze, Silber und Gold gestaffelt. In jeder Disziplingruppe muss eine Übung mit der geforderten Bedingung für Bronze, Silber oder Gold erfüllt werden. Ausschlaggebend für die zu erfüllenden Leistungen ist das Alter, das in einem Kalenderjahr erreicht wird.

Unter diesem Link kann jeder seine eigenen Anforderungen runterladen: <http://sportabzeichen.splink.de>

Training und Abnahme des Sportabzeichens beim SV Dickenberg

Vier Termine im Juli, den **08.07., 15.07., 22.07. und 29.07.2013** und dann ab **9.9.13 bis zu den Herbstferien.**

Treffpunkt ist immer montags
um 18:00 Uhr im Waldstadion an der Heinrich-Brockmann-Straße.

Infos **Rudi Holtkamp** unter Tel.: **128 23;**
oder **Britta Laumeyer** Tel.: **545 93 96**
oder **Ingrid Lange** Tel.: **14533**

SCHMITZ
BEDACHUNGEN
Perfekt durchdacht

**zusammen den
richtigen Weg gehen!**

49479 Ibbenbüren • Rheiner Straße 250
Tel. 05451/9695-0 • www.schmitzbedachungen.de

Tennis:
Marita Axmann, ☎: 7 39 79
Rainer Baar, ☎: 4 54 51



Schnuppertraining

„Erste Gehversuche“ in Sachen Tennis konnten Anfang Mai die Kids auf der Tennisanlage des SV Dickenberg machen. Das Trainerteam Isabelle Axmann und Franz-Josef Brink gab erste Einblicke und konnte die Kinder und Jugendlichen mit einer spielerischen Einführung in den Tennissport begeistern.





Wir machen das schön!

Unser Leistungsspektrum:

- Garten- und Landschaftsbau
- Baumrodung
- Holzhackeln
- Baggerarbeitern
- Winterdienst
- Hubarbeitsbühnen

MB Bäume
Garten- und Landschaftsbau

Seit 1997 ist der Name Bäume Garten- und Landschaftsbau Synonym für anspruchsvolle und individuelle Gartengestaltung. Wir realisieren Ihren persönlichen Garten gemäß Ihren Träumen und Plänen. Unsere qualifizierten und engagierten Mitarbeiter wissen, was das Richtige für Ihren Garten ist, sei es durch gezielte Abstimmung der Pflanzen auf ihre Lebensbereiche, Abstützung von Hangstücken durch Natursteinmauern, Schaffung von Ruheräumen im Freien durch natürlich Abgrenzung und vieles mehr. Mit unserem großen und vielfältigen Maschinenpark, kann das Mitarbeiterteam sehr flexibel und zeitnah auf Kundenwünsche reagieren.

Heideweg 9 | 49477 Ibbenbüren | Telefon 05451 2744
 Fax: 05451 971861 | Mobil: 0175 2723605
 gartenlandschaftsbau.baeumer@osnanet.de
www.galabau-baeumer.de

Reisemobile - Wohnwagen - Transporter - 9 Personenbus - Anhänger



HERMANN

www.nutzmobil.de
www.campmobil.de

Mieten ✓ Kaufen ✓ Service ✓

HERMANN Nutz- u. Freizeitfahrzeuge - Ibb-Dickenberg 05451 - 13795



... auch beim Schnuppertraining der „Großen“ konnten die Abteilungsvorsitzende Marita Axmann und Trainer Franz-Josef Brink einige Tennisinteressierte begrüßen. Und auch hier wurden mit viel Spaß die ersten Bälle geschlagen!!

Termine Sommersaison 2013:
 Vereinsmeisterschaften:
 15. Juli bis 14. September

Doppelturnier: 14. bis 17. August
 Mixed-Vereinsmeisterschaften:
 08. September

Die neue Adresse für Sport und Freizeit in Ibbenbüren



INTERSPORT®

CABrüggen
Ibbenbüren

Marktstraße 4 - 49477 Ibbenbüren
Telefon 0 54 51 / 50 58 72

Radwandern:

Hubert Neuhaus, ☎: 7 48 56 + 0172/2 75 56 87

Jürgen Ritter, ☎: 1 54 29 + 0160/91 80 56 31



Radwandern

„Sommerfahrplan“ der Radwanderer

Der Startschuss in die Saison erfolgte am 3. April durch Hubert Neuhaus, der die SVD – Radler in die Region rund um Ostenwalde führte. Die Radwanderer haben im Rahmen des Sommerplans bereits 10 Touren absolviert, die wieder von vielen engagierten Mitgliedern der Abteilung ausgearbeitet wurden. Die Touren fanden u.a. in und um Ibbenbüren, Recke, Steinbeck, Hopsten, Uffeln, Ostenwalde, Altenrheine (Radweg DEK-Route), Settrup, Fürstenau und Schale statt.

Ca. 20 Teilnehmer nehmen im Schnitt an den verschiedensten Radrundtours teil.

Außerdem sind in diesem Jahr wieder Radtouren im weiteren Umfeld des Dickenbergs geplant bzw. schon geradelt worden.

Isendorfer Brauerei in Emsdetten

Tourenführer Jürgen Ritter leitete die 2. Tour von Riesenbeck über gutausgebaute Wirtschaftswege nach Emsdetten, über den Reinermann-Steg in den Ortsteil Isendorf. Im Bauern Café Diekmann besichtigten wir die Isendorfer Hausbrauerei und wurden in den Brauprozess eingeweiht. Die verschiedenen Biere mussten im Anschluss selbstverständlich auch probiert werden.

Eine Tour mit Radträger organisierte Ludger Lin-

nemann. Von Dörenthe führte der Radweg am Dortmundener Ems Kanal entlang nach Ladbergen, wo eine kleine Getränkepause im Biergarten am Waldsee eingelegt wurde.

Radwanderer waren in Warendorf unterwegs

Man braucht nicht weit zu fahren, um schöne Radtouren unternehmen zu können. Diese Erfahrung haben die SVD-Radwanderer am letzten Wochenende wieder einmal erlebt. Bei kaltem, aber schönem Wetter starteten 22 Teilnehmer mit dem Auto in Richtung Warendorf. Gegen 10 Uhr begann am Rathaus die Führung (Zwischen Drachen- und Katzenköpfen) durch die historische Altstadt Warendorfs mit ihren imposanten Handelshäusern aus sechs Jahrhunderten, der Laurentiuskirche und zu jeder Gasse gab es eine kleine Anekdote vom Stadtführer Herrn Elpers von der Stadt Marketing Warendorf. Pünktlich um 11 Uhr nahmen die Radfahrer eine Erfrischung in dem Historischen Brauhaus Warinthaarpa ein.

Im Anschluss radelte das SVD-Team unter der Führung von Manfred Windoffer durch den blühenden Emsseepark, entlang des Emsauenradweges Richtung Vohren über Pättkes und verschlungene Waldpfade vorbei am Erholungsgebiet Feldmarksee in Sassenberg nach Bad Laer,

mit seinem neuangelegten schönem Kurpark. Am Dreiländereck wurde die Rucksackverpflegung ausgepackt und alle stärkten sich in der Natur für die weitere Rundtour. Durch Bad Laer mit seinem sehr schönen Kurpark steuerte die Radgruppe Füchtorf an, wo im Bauern Café Buddenkotte Kaffee getrunken wurde. Als Abschluss führten uns die Radwege durch die malerische Parklandschaft des Münsterlandes zu der Schlossanlage Harkotten mit der 4m großen Sandsteinskulptur dem „Atlas mit der Weltkugel“. Nach einem Zwischenstopp am



Während der Besichtigung in der Isendorfer Brauerei

HOLZhaus

HEIKE RETHMANN

Überraschendes aus Holz und mehr

Holen Sie sich ein Stück Lebensfreude ins Haus, mit
„Überraschendes aus Holz und mehr“!

Öffnungszeiten:
 Mi. 15.00 - 18.00 Uhr
 Do. 10.00 - 12.30 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
 Fr. 10.00 - 12.30 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr
 Sa. 10.00 - 13.00 Uhr

Raiffeisenstraße 7
 49509 Recke
 Tel.: 0 54 53 / 33 29 094



Die Radwandergruppe in der Schlossanlage Harkotten, vor dem Schloss von Korff. Auf dem Foto von links unser Radführer Manfred Windoffer aus Warendorf.

KFZ – BRÜGGE GmbH

- KFZ-Reparaturen und Wartung aller Art
- Unfallinstandsetzung mit Richtsystem
- AU/HU Abnahmen
- Leistungsmessung und Optimierung auf modernem Rollenprüfstand
- Sportliches KFZ-Zubehör jeglicher Art
- Klimaanlage-Service



Beratung – Service – Verkauf

• Recker Straße 45 · 49479 Ibbenbüren · Tel.: 0 54 51 / 120 14 ·
 • Fax: 0 54 51 / 74 53 21 · Mobil 01 60 92 62 36 45 ·

www.kfz-bruegge.de



Im Park der Schlossanlage Harkotten steht eine 4m große Sandsteinskulptur vom „Atlas mit der Weltkugel“

begeistert und freuen sich auf die nächste Tour mit Manfred Windoffer im kommenden Jahr.



Imposante Handelshäuser aus mehreren Jahrhunderten geben das Bild der Warendorfer Altstadt wieder.

Schloss von Korff - übrigens Drehort des ersten Münsterland-Tatorts - radelten wir unser Ziel Warendorf entgegen.

Alle Teilnehmer waren von dieser tollen Radtour

An der Veranstaltung „Ibbenbüren auf's Rad“ nahm die Radabteilung des SVD am Sonntag, dem 9. Juni teil. Die Dickenberger Teilnehmer legten bei sehr schönem Fahrrad - Wetter an diesem Sonntag 56 km zurück.



Zäune! Vertrieb und Montage

- Koppelzäune aus Holz
- Koppelzäune aus kunststoff
 - Elektrozaunanlagen
- Koppel- und Eingangstore aus Holz
- Weidetore aus Holz und Metall



Mehr als 30 Jahre Erfahrung sind Ihre Garantie für eine optimale Zaunlösung!

Große Musterausstellung!

24 Std. geöffnet!

Öffnungszeiten Verkaufsraum:

Fr. 9.00-17.00 Uhr
Sa. 9.00-13.00 Uhr

Hier finden Sie uns:

Talstrasse 7
49479 Ibbenbüren
Tel.: 05451-5055428

**GRATIS
KATALOG
ANFORDERN!**



Eine schöne Fahrradtour „Rund um Schale“ organisierten Hannelore und Rudi Holtkamp.

Mit Unterstützung der Kreisheimatpflegerin Reinhild Finke vom Kreis Steinfurt erfuhren die Mitglieder der Radwander-Abteilung viel über die Geschichte von Gut Hange und der Umgebung von Schale. U.a. stand eine kleine Besichtigung der Schlosskapelle, der ehemaligen Wasserburg Gut Hange auf dem Programm. Das heutige Gebäude von Gut Hange soll zumindest im Kern im 13. Jahrhundert durch Otto von Hange errichtet worden sein. Die Schlosskapelle wurde 1926 errichtet. Heute ist Gut Hange eine Bildungsstätte.



Schlosskapelle der Wasserburg Gut Hange in Freren.



Am Messlager Kreuz in Settrup (Dreiländereck) legte wir eine Pause ein.

Nach der Besichtigung führte der Weg uns zu der Gedenkstätte Meßlager Kreuz. Hier ist vom Heimatverein eine sehr imposante Schutzhütte am Drei-Länder-Eck (Emsland - Steinfurt - Osnabrück) errichtet worden. Der Rundweg führte vor-

bei am Heimathaus Settrup(kurze Pause) und am Privatfriedhof Tebbenhoff zurück zur Ausgangsposition. Danke nochmals an Reinhild, Hannelore und Rudi für diese schöne Tour.

NEWS NEWS NEWS NEWS NEWS NEWS NEWS NEWS NEWS NEWS

Radtourenvorschlag von Jürgen Ritter: Die Giebelroute
Wassermühlen, Kirchenkunst und Hüenegräber: Lengerich - Freren - Thuine - Langen - Gersten - Lengerich (ca. 36 km)

NEWS NEWS NEWS NEWS NEWSNEWS NEWS NEWS NEWS

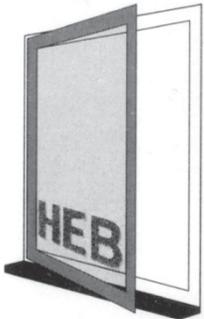
Fotos u. Text von Jürgen Ritter



energeto®
Das außergewöhnliche
Energiesparfenster



- Fenstersanierungen
- Eigenfertigung
- Sicherheitstechnik
- Montage vor Ort



HEB Fenster- und Türentechnik

Fuggerstraße 19
49479 Ibbenbüren-Laggenbeck
Telefon 05451/5429022
Telefax 05451/542034

info@heb-fenster.de **aluplast®**
www.heb-fenster.de Kunststoff-Fenster-Systeme

Reiten



Alina Frickenstein mit Ramon



Amelie Frixen mit Skips Harmony Dust



Anja Siering mit Figo

Reiten:
Elisabeth Schmitz – Alipaß , ☎: 9 69 50

Reiten



Reitturnier auf dem Dickenberg



Auch in diesem Jahr startete das Reitturnier an Fronleichnam und wurde am darauffolgenden Wochenende fortgesetzt. Auf Grund des großen Starterfeldes mit 1600 Starts, bot sich den Reitern und Zuschauern ein tagesfüllendes Programm. Jeden Tag begannen bereits morgens um 7:00 Uhr die ersten Prüfungen und es wurde bis in den späten Abend geritten. Von der Führzügelklasse für die Nachwuchsreiter bis hin zur Dressur der Klasse M sowie vom Springreiterwettbewerb bis hin zur Springprüfung der Klasse M wurde alles geboten. Auch unsere Voltigierer zeigten ihr Können in einem Showprogramm dem begeisterten Publikum. Ein Zuschauer magnet war auch in diesem Jahr die Prüfung Ride and Jump. Bei toller Stimmung überwand zunächst Pferd und Reiter die Hindernisse, bevor auch die Läufer ohne Pferd die Hürden in enormem Tempo übersprangen. Für die Reitabteilung des SV-Dickenberg gingen 34 Mitglieder an den Start. Bei insgesamt 143 Starts erreichten unsere Reiter tolle 69 Platzierungen. Wir hatten ein toll organisiertes Turnier, dass ohne die vielen freiwilli-

gen Helfer nicht durchgeführt werden könnte. Unser besonderer Dank gilt der Turnierleitung: Stefan Siering und Jürgen Sundermann.



Anika Sundermann mit Don Baschio

e. jasper

HEIZUNG
SANITÄR
BAUKLEMPNEREI

Planung · Ausführung · Kundendienst

EGON JASPER Friedrich-Wilhelm-Str. 23
49479 Ibbenbüren
Tel.: 0 54 51/1 66 62

... immer für Sie da!



**Insektenschutz
direkt vom
Hersteller**

Unverbindliche Beratung vor Ort



Franz-Josef Urban
RAUM AUSSTATTUNG • BETTWAREN

Lange Straße 39
48477 Bevergern
Tel. 0 54 59 / 68 31 • Fax 46 97



Anke Michel mit Fabio



Iris Frickestein mit Fabio



Claudia Schnieders mit Pedro



Isabel Alipaß mit Silverano



Ina Tebbe mit Nobelfee



Johannes Schlichtermann mit Mr. Million



Sarieka Steinriede mit Fanari



Lisa Sophie Daut mit Nemo



Ann Kathrin Alipaß mit Siddix



Christina Lücke mit Pilotessa



Lara Frickenstein mit Ramon



Pia Bergfeld mit Luna



Gerrit Alipaß



Johanna Woitzel mit Paguera



Lena Verlemann mit Montana



Pius Nospickel mit Nonny



Katja Rohwetter _ Jump and Ride



Katja Rohwetter mit Nala



Stefanie Löffler mit Lucy



Viona Siering mit Fabaluga



Vanessa Lücke mit Sharon



Vanessa Schmitz mit Iron Rock



Sweenia Steinriede mit Pinot Grigio



Voltigierführung Nina Schilling



Theres Frickenstein mit Maira

+++ SAT +++ TV +++ Video +++ HiFi +++ Audio +++

**MAC
MEDIA** GmbH
- ehemals Radio Rethmann -

Rheiner Str. 9
49477 Ibbenbüren

Tel.: 0 54 51 / 9 60 13
Fax: 0 54 51 / 9 60 15

+++ Telefone +++ Computer +++ Hausgeräte +++

Dickenberg-Apotheke

Dr. Wolfgang Sahlmüller



Heitkampweg 7
49479 Ibbenbüren

Telefon: 0 54 51 | 22 44

. Ihre Apotheke auf dem Dickenberg

Dickenberger Nachwuchsvoltgierer glänzen durch tolle Leistungen



Die siegreiche Voltigiermannschaft Dickenberg II

Am 04.05.2013 fand auf der Reitanlage des RV Gronau-Epe ein Voltigierturnier statt bei dem die Reitabteilung des SV Dickenberg gleich zwei Nachwuchsmannschaften ins Rennen schickte. Die Mannschaft Dickenberg II startete mit dem Pferd Minni in einer Galopp/Schritt/Schritt Prüfung und holte hier einen hervorragenden dritten Platz. Ertumt wurde diese Platzierung von Johanna Schomakers, Anna Maria Brügge, Lena Linnemann, Maren Jasper, Viona Siering, Saskia Quint und Nele Strey. Trainiert wird die Mannschaft von Ankatrin Alipaß und Katja Rohwetter. Auch die Kleins-

ten (Dickenberg III) zeigten an diesem Tag auf ihrem Pferd Minni ihr ganzes Können und sorgten damit sogar für einen Sieg in ihrer Prüfung. Diese Mannschaft wird trainiert von Elisabeth Alipaß und Isabel Alipaß. Im Einzelnen starteten hier: Charlotte Korte, Anna Bechteloff, Melina Kort, Greta Strey, Saskia Schomakers, Ronja Hahn und Nina Schilling. Wir freuen uns über die tollen Leistungen zum Saisonstart und wünschen euch auch für die weitere Saison viel Spaß und Erfolg beim Voltigieren. Macht weiter so !



Mannschaft Dickenberg III



Holz Treppen

Schnieders Tischlerei · Innenausbau

Recker Straße 87 • 49479 Ibbenbüren
Tel. 0 54 51 / 7 43 26

www.tischlerei-schnieders.de

Ein starker Partner für Ihre Drucksachen!

Seit über 30 Jahren



GRÄULER DRUCK

Telefon 05451/9677-0
Telefax 05451/6322

49477 Ibbenbüren · Wilhelmstraße 44
info@graehler-druck.de · www.graehler-druck.de

Spendenaktion Volksbank / Anschaffung eines neuen Therapiepferdes



Wie bereits berichtet, hat die Reitabteilung sich bei der Spendenaktion der Volksbank beworben. Thema ist die Anschaffung eines neuen Therapiepferdes. Wir arbeiten eng mit Förderschulen zusammen, um körperlich und geistig benachteiligten Kindern den Umgang mit Pferden zu ermöglichen. Unser Therapiepferd Bella ist 20 Jahre alt und wird bald kürzertreten müssen. Darum soll ein neues Pferd angeschafft werden, das Schritt für Schritt in die Arbeit mit den Kindern eingeführt wird. Bei der Spendenaktion der Volksbank konnten alle gemeinnützigen Vereine Projekte einreichen. Diese wurden auf dem Volksbank Internetportal zur Abstimmung veröffentlicht. Die 5 Vereine mit den meisten Stimmen kamen in die Endausscheidung. Aufgrund der vielen Stimmen unserer Mitglieder und Vereinsfreunde haben wir die Endausscheidungsrunde erreicht. Wir möchten uns an dieser Stelle bei allen, die uns unterstützt haben, bedanken.

Am 25.06.2013 sollte bei einem Grillabend der Volksbank das End-Ergebnis verkündet werden. Jessica Börgel, die maßgeblich das Projekt Spendenaktion betreut hat und

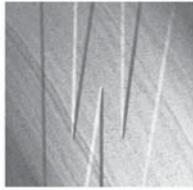
Matthias Daut nahmen an diesem Treffen teil. Eine Jury der Volksbank hatte die Verteilung der verschiedenen Geldbeträge festgelegt. Strahlende Gesichter gab es bei der Verkündung der Ergebnisse.

Das Projekt Therapiepferd hat den ersten Preis erhalten und wird durch die Volksbank Tecklenburger Land mit 3.000,-€ unterstützt. Wir bedanken uns bei der Volksbank und freuen uns schon auf die Arbeit mit dem neuen Pferd.



NATURSTEINBETRIEB

Ibbenbürener Naturwerksandstein aus eigenen Steinbrüchen
Naturwerksandstein aus aller Welt
Granite
Quarzte
Baustoffgroßhandel



WOITZEL

Natursteinbetrieb
Egon u. Günther Woitzel GmbH & Co. KG
Recker Str. 6 • 49479 Ibbenbüren
Telefon: 0 54 51 / 96 36 0
Telefax: 0 54 51 / 96 36 55

Ibbenbürener Sandstein Australische Sandsteine

Individuelle Beratung • Herstellung + Montage

Rohplatten/-tranchen • Fassadenplatten • Bodenplatten
Kaminverkleidungen • Treppenanlagen • Maßarbeit lt. Zeichnung



Internet: <http://www.naturstein-woitzel.de>

E-Mail: info@naturstein-woitzel.de

Tischtennis:

Wolfgang Heeke, ☎: 44 737

Hans-Jürgen Schnieders, ☎: 97 22 55



Tischtennis

Meisterschaft

Seit dem 30. Juni ist die Meisterschaftssaison 2012/2013 für die TT-Spieler des SVD endgültig passé. Wurden die Meisterschaftsspiele größtenteils noch im April beendet, mussten noch zwei Mannschaften nachsitzen und gab es weitere erfreuliche Entscheidungen.

Zunächst einmal wurde die 1. Herrenmannschaft als Anwärter eines möglichen vermehrten Aufstiegs gemeldet, was zu drei Qualifikationsspielen führte, die allesamt am 04./05.05. im Bergkamener Ortsteil Oberaden stattfanden. Der Auftakt verlief nicht gerade erfolversprechend. Gleich im ersten Spiel gegen den Gastgeber SuS Oberaden gingen zu Beginn die drei Doppel verloren. Da man auch die Einzelbilanzen nur ausgeglichen gestalten konnte, ging der Auftakt mit 5:9 verloren. Im zweiten Spiel gegen die DJK TTG Gladbeck-Süd traf man auf den Turnierfavoriten, der das erste Spiel gleich mit 9:0 gewonnen hatte. Und wieder setzte es gleich zu Beginn drei Niederlagen im Doppel. Das 0:3 konnten Heinz Moll, Dirk Mattai und Ralf Ostendorf in den Einzeln zwar noch ausgleichen, doch durch drei Niederlagen in den anschließenden Einzeln, wurde der alte Rückstand wieder hergestellt. Anschließend langte es nur noch zu zwei weiteren Einzelsiegen durch Heinz Moll und Ralf Ostendorf.. Damit war vor dem letzten Spiel gegen die TSG Dülmen am Sonntag klar, das man allenfalls noch auf den dritten Rang dieses Turniers erreichen konnte. 9:2 lautete das Ergebnis. Dieses Mal ging man mit einer 2:1 Bilanz aus den Doppeln hervor, anschließend gestattete Dirk Mattai der Dülmenern Nr. 1 noch einen Punkt, alle anderen Einzel gingen an den SVD, vier davon im Entscheidungssatz. Damit hieß es warten, wie viele Plätze durch Zurückziehungen oder Aufstiege von anderen Mannschaften noch in der Bezirksklasse frei werden. Letzten Endes hat es nicht ganz gereicht – am Ende stand man auf Platz 1 der Anwärterliste, aber dabei blieb es leider auch.

Mehr Glück hatte da die 1. Jungenmannschaft. Im ersten Aufstiegs spiel gegen ETuS Rheine erreichten Nils Gabrys, Paul Overmeyer, Adrian Ungruhe und Pascal Hansen gegen den Tabellenzweiten der anderen Kreisklasse. Dabei wäre mehr drin gewesen: Pascal Hansen verlor sein zweites Einzel mit 10:12 im fünften Satz.

So fuhr die Mannschaft mit einer schweren Hypothek zum zweiten Spiel nach St. Arnold, dem 8. der Kreisliga. Betreuer Wolfgang Heeke staunte nicht schlecht, ob der Leistungen seiner Schützlinge. Allerdings in negativem Sin-

ne – irgendwie war bei einigen der Wurm drin – insbesondere Paul Overmeyer und Pascal Hansen fanden zunächst nicht ins Spiel und verloren sang- und klanglos ihr Doppel. In den ersten Einzeln lief es für die beiden nicht besser und so lag die Mannschaft schnell 2:5 hinten. Nachdem er auch im zweiten Einzel schnell 0:2 hinten lag, platzte bei Paul im dritten Satz endlich der Knoten. Mit 12:10, 12:10 und 11:9 rang er seinen Gegner förmlich nieder. Für das Spiel war es letztendlich unerheblich, aber für das Ego war dieser Sieg sicherlich gut. Am Ende unterlag die Mannschaft deutlich mit 4:9. Das es am Ende doch noch für den zweiten Anwärterplatz für den Aufstieg reichte lag dann an der 3:9-Niederlage des punktgleichen ETuS gegen St. Arnold, wodurch man eine bessere (negative) Satzdiffferenz aufweisen konnte. Am Ende reichte das dann für den Aufstieg in die Jungen-Kreisliga. Herzlichen Glückwunsch an die Mannschaft! Die Mädchen hätten als Vizemeister der Bezirksliga eigentlich auch in die Aufstiegsspiele zur Verbandsliga gemusst. Da der Tabellenerste Preußen Lünen jedoch auf den Aufstieg verzichtete, rückte unsere Mannschaft automatisch nach. Da die Mädchen in der kommenden Saison in der Verbandsliga spielen wollten und sollten, war der zweite Aufstieg der abgelaufenen Saison perfekt.

Zwei weitere Dickenberger Mannschaften kamen noch zu Aufstiegsfreuden. Sowohl die 3. Herrenmannschaft als auch die 4. Herrenmannschaft wurden im Juni noch als Interessenten für einen Aufstieg in die nächst höhere Klasse gemeldet. Beide mussten zu diesem Zeitpunkt keine Aufstiegsspiele bestreiten, entschieden wurde, wenn es mehrere Aspiranten gab, nach dem Tabellenplatz der vergangenen Saison. Zu stieg die 3. Herrenmannschaft in die 1. Kreisklasse, die 4. Mannschaft in die 2. Kreisklasse auf. So haben wir die Möglichkeit die 7! Neuzugänge entsprechend ihrer Leistungsstärke in die Mannschaften zu integrieren.

Vom niedersächsischen SV Hesepe/Sögel ist Wolfgang Schilling zu uns gestoßen. Wolfgang hatte schon seit einigen Jahren sporadisch bei uns trainiert, da er in Ibbenbüren wohnt, aber noch nicht wechseln wollte. In diesem Jahr hat er sich dann doch für die kürzeren Fahrtstrecke zu den Spielen entschlossen. Er wird in der 1. Mannschaft eingesetzt, für ihn wechselt Holger Tietmeier in die 2. Herrenmannschaft.

Vom TV Ibbenbüren wechselten Marcel und Phillip Sacka-



rendt sowie Ingo Lagemann auf den Berg. Alle drei spielten beim Aufstiegs konkurrenten der 3. Mannschaft, TV Ibbenbüren 3 und kommen auch bei uns in der 3. Herrenmannschaft zum Einsatz, für sie wechseln Ulrich Sander, Wolfgang Heeke, Hans-Jürgen Schneiders und Heinz Knüppe in die 4. Herren.. So wird vielleicht auch der Grund deutlich, warum die 3. und 4. Herren noch aufsteigen sollten.

Thi Ngoc Tran Nguyen stand als erster Neuzugang fest. Die 12-jährige war bislang beim TB Burgsteinfurt in der dortigen Mädchen-Bezirksligamannschaft aktiv und wechselte nach Auflösen der Mannschaft zum Dickenberg. Sie wird künftig in der Mädchen-Verbandsliga an den Start gehen. Tim und Marco Lagemann heißen die Neuzugänge sechs und sieben. Auch sie waren zuvor beim TV Ibbenbüren aktiv. Tim hat mit seiner Mannschaft die Meisterschaft in der 2. Schüler-Kreisliga gewonnen. Beide folgten damit ihrem Vater Ingo. Tim wird künftig in der 1. Schülermannschaft spielen, Marco findet zunächst sein zu Hause in der 3. Schülermannschaft.

Somit geht der SV Dickenberg mit 14 Mannschaften, darunter 7 Nachwuchsmannschaften, in die Meisterschaftssaison 2013/2014. Mit dieser Meldung avancierte der SVD zum größten Verein im TT-Kreis Steinfurt.

Die Damenmannschaft ist dabei erstmals seit Jahren nicht mehr die am höchsten spielende Mannschaft. Das Team um Spielführerin Sabine Spiewak steht vor einer schweren Saison in der Damen-Bezirksklasse. Für sie sowie Sabine Behrens, Maria Dierkes, Ulrike Klönne und Sabine Pühs kann nur der Klassenerhalt das Ziel sein. Unterstützt durch Marion Schmidt und den Spielerinnen der Mädchenmannschaft könnte es reichen.

Aufstieg heißt das Ziel der 1. Herren in der Kreisliga, die sich mit Wolfgang Schilling gut ergänzt haben. Ansonsten spielen dort wie gehabt Heinz Moll, Dirk Mattai, Ralf Ostendorf, Ulrich Kämmer und Tibor Bauschulte.

Mit dem Abstieg nichts zu tun habe dürfte in diesem Jahr die 2. Herrenmannschaft in der Aufstellung Uwe Kreisel, Holger Tietmeier, Alfred Overberg, Harald Fischer, Thomas Beck, Nils Gabrys und Günter Overberg. Den Abstieg vermeiden möchte hier die 3. Herren mit Uwe Keßling, Marcel Sackarendt, Klaus Bensmann, Ingo Lagemann, Philip Sackarendt und Fabian Heeke, die mit der 2. Herren in einer Gruppe spielt.

Schwer kann das Jahr für die 4. Herren werden. Jan Corbach, Robert Mojrsysz, Ulrich Sander, Wolfgang Heeke, Hans-Jürgen Schnieders, Heinz Knüppe, Rainer Grone-

meier und Tim Corbach kommen hier zum Einsatz.

Für die 5. Herren bleibt alles beim Alten. Hierbei handelt es sich um die letztjährige Vierte. Dirk Süßmann, Manfred Vorbrink, Simon Heeke, Markus Sycha und – neu im Team -Mario Hollensteiner spielen erneut in der 3. Kreisklasse, wobei Simon Heeke als erster Ersatz für einen eventuell erforderlichen Einsatz in der 4. Herren gilt.

Auch die 6. Herren (ehemals 5. Herren) bleibt nahezu unverändert. Kapitän Egon Wahlmeier kann neben seinen alten Mitstreitern Bernie Ruwe, Günni Piprek, Josef Drees und Christian Fischer noch Gustav Fiedler und Henri Teuber als neue Mannschaftskollegen begrüßen.

Im Nachwuchsbereich wirkt der SVD dem allgemeinen Trend des Rückgangs von Mädchenmannschaften entgegen.

Sicherlich mit die jüngste Mannschaft in der Mädchen-Verbandsliga ist die Mannschaft um Spitzenspielerinnen Ireen Onken. Mit ihr werden Michelle Lüttmann, Thi Ngoc Tran Nguyen, Loreen Lüttmann und Leonie Koch versuchen, den Klassenerhalt zu realisieren. Da es auch auf dieser Ebene einige Zurückziehungen und dadurch einen vermehrten Aufstieg gab, erscheint das Ziel bei der Klasse der Spielerinnen nicht unrealistisch. Wie wichtig der aufstieg war, sieht man an der Tatsache dass in diesem Jahr keine Mädchen-Bezirksliga zu Stande gekommen ist. Für die spielerische Entwicklung und das Sammeln von Erfahrungen wäre der Start in einer Jungen-Klasse ein Rückschritt gewesen.

Eine zweite Mädchenmannschaft sollte gemeldet werden, doch eine Mädchen-Kreisliga kam ebenfalls nicht zu Stande. Das wiederum hatte Auswirkungen auf die männlichen Nachwuchsmannschaften.

Die 1. Jungenmannschaft erfährt eine „Verjüngungskur“. Neben Nils Gabrys, der wieder als Ersatzspieler fungiert, verbleiben noch Adrian Ungruhe und Paul Overmeyer im Team. Neu hinzu kommen Linus Prinz aus der letztjährigen 1. Schülermannschaft und Simon Groß aus der 2. Jungen. Pascal Hansen wechselt dafür in die 2. Jungenmannschaft und spielt mit Kevin Hollensteiner, Marco Schnieders, Jonas Wels und Annika Hagen in der Kreisklasse.

Letztere ist ein Opfer der mangelnden Mädchenmannschaften im Kreis. Wäre ihr geplanter Einsatz in der Mädchenmannschaft alterbedingt möglich gewesen, muss sie nun, da die 2. Mädchenmannschaft als Schülermannschaft spielen muss, in den Jugendbereich wechseln. Gleiches gilt für Sara Rethmann, die aufgrund ihrer Ranglistenwerte nunmehr in der 1. Schülermannschaft spielen muss, damit sie keinen Sperrvermerk erhält und damit für einen eventu-

Tischtennis



ellen Einsatz in der Verbandsligamannschaft der Mädchen ausfällt. In der 1. Schüler kommen neben Sara noch Marc Büscher, Timo Lagemann und Leon Czech zum Einsatz. Die 2. Schülermannschaft setzt sich mit Pascal Schmiedel, Marvin Hollensteiner, Maximilian Mäuer, Timo Bensmann und Dustin Stork zusammen, die in der 1. Kreisklasse an den Start geht. In der 3. Schüler spielen künftig Luca Schneider, Marco Lagemann, Marek Hagen und Anne Lene Reupert.. Die 4. Schüler setzt sich schließlich aus den verbleibenden Spielerinnen der geplanten 2. Mädchenmannschaft zusammen. Hier spielen künftig mit Jana Fischer, Emily Egelkamp, Maja Knüppe, Lena Thomas und Annika Geers einige weibliche TT-Talente. Wir werden sehen, wie es läuft, am 7./8. September beginnt die Saison 2013/2014.



Westdeutsche Vizemannschaftsmeister vl.n.r.: Michelle Lüttmann, Leonie Koch, Ireen Onken

Bezirkspokal / Westdeutsche Mannschaftsmeisterschaften

Im Februar hatten sie noch den Kreispokal sowohl bei den Schülerinnen A als auch bei den Schülerinnen B gewonnen. Möglich war das, weil die beiden Turnierklassen nicht zeitgleich stattfanden. Dies war bei den Bezirkspokalspielen am 04. Mai 2013 nun nicht der Fall und so mussten sich die Verantwortlichen entscheiden, in welcher der beiden Klassen Michelle Lüttmann, Ireen Onken und Leonie Koch an den Start gehen sollen. Sara Rethmann, die an den Kreispokalsiegen ebenfalls maßgeblich beteiligt war, musste ihren Start leider absagen. Abteilungsleiter Wolfgang Heeke und Betreuerin Melanie Koch entscheiden sich für den Start in der Schülerinnen B-Klasse, erwarteten hier jedoch das eine oder andere knappe Spiel.

Drei Mannschaften traten zu den Spielen um den Bezirkspokal an, der gleichzeitig die Qualifikationsrunde für die westdeutschen Mannschaftsmeisterschaften darstellte. Der SVD musste erst im zweiten Spiel ran, das erste hatte BW Ottmarsbocholt mit 6:1 gegen Westfalia Kinderhaus gewonnen. Gegner war die unterlegene Mannschaft aus Kinderhaus. Hier stand mit Jule Koschinski eine den Mädchen von vielen Ranglistenspielen bekannte Spielerin an Position 1. Und Jule gewann alle ihre 3 Einzel, auch gegen Ireen Onken, gegen die sie schon seit einigen Spielen nicht mehr gewonnen hatte. Doch der Leistungsunterschied innerhalb der

Kinderhaus Mannschaft war letztendlich doch zu groß. Alle anderen Spiele gingen deutlich an unsere Spielerinnen, so dass das Spiel mit 6:3 gewonnen wurde.

Das Spiel gegen den SC BW Ottmarsbocholt war also das Endspiel um den Bezirkspokal und die Qualifikation zur Westdeutschen Mannschaftsmeisterschaft. Diese Mannschaft war homogener besetzt, doch unsere Mädchen legten gleich los wie die Feuerwehr. Leonie Koch gewann ihr erstes Einzel nach 0:2-Rückstand noch mit 3:2, Ireen Onken schlug Lara Icking (auch eine alte Bekannte von Ranglistenspielen und Turnieren) überraschend deutlich mit 3:1 und Michelle Lüttmann gewann ihr erstes Einzel ebenfalls mit 3:1. Im anschließenden Doppel lagen Ireen und Michelle gegen Lara Icking/Anne Richter mit 0:2 im Hintertreffen, bevor sie das Spiel mit 11:5, 11:4 und 11:7 noch drehten und einen nie für möglich gehaltenen 4:0 Vorsprung herauspielten. Im 5. Spiel dann die erste Niederlage: Leonie war gegen Icking chancenlos. Doch Ireen und Michelle gewannen ihre Spiele souverän mit 3:0 und erspielten so einen hervorragenden 6:1 Erfolg. Der SV Dickenberg qualifizierte sich damit zum dritten Mal in Folge für die westdeutschen Mannschaftsmeisterschaften in der Schülerinnen-B-Klasse, immer mit dabei: Ireen Onken und Michelle Lüttmann.

Am 30.05.2013 ging es für die drei dann nach Bönen, die-



ses Mal betreut durch Alfred Overberg. Im ersten Spiel traf man mit der TTSG Rietberg-Neuenkirchen

auf einen Gegner des Vorjahres. Seinerzeit trennte man sich 5:5, in diesem Jahr war es deutlicher. Wieder gingen unsere Mädchen mit 4:0 in Führung, ehe dann Ireen und Leonie ihr zweites Einzel verloren. Verlass war auf Michelle. Sie gewann ihre drei Einzel und sicherte so den 6:2-Sieg. Im zweiten Spiel spielten die drei ihre Gegnerinnen des 1. FC Köln förmlich aus der Halle. 6:0 bei 18:0 Sätzen lautete das Ergebnis und bedeutete den Gruppensieg. Dert führte sie dann ins Endspiel gegen den Gruppensieger der ande-

ren Gruppe: TTC Volkringhausen. Diese Mannschaft, bestückt mit drei Spielerinnen, die schon seit Jahren auf westdeutscher Ebene spielen und in der Mädchen-Vereinsliga in der zurückliegenden Saison den 3. Platz belegten, war dann doch eine Nummer zu groß. Das Spiel ging mit 0:6 verloren, allerdings zeigte sich, dass unsere Mädchen in nahezu allen Spielen mithalten konnten. 7 gewonnene und noch ein paar knappe Sätze lassen die Verantwortlichen beruhigt in die kommende Verbandsligasaison blicken. Aber zunächst erst mal gewannen die drei die Vizemeisterschaft bei den Westdeutschen Mannschaftsmeisterschaften!

mini-Meisterschaften

Durch ihren 3. Platz beim Bezirksentscheid hatte sich Jana Fischer für das Verbandsfinale qualifiziert, das am 05. Mai in Recklinghausen Suderwich stattfand. Begleitet von ihrem Vater Christian spielte Jana zunächst ein wenig unglücklich und spielte letztendlich um die Plätze 20-23 mit. In dieser Gruppe gewann sie aber dann zwei Spiele und belegte mit einer weiteren Niederlage den 21. Platz. Trotz alledem ist die Qualifikation zum Verbandsfinale schon ein schöner Erfolg und war die Teilnahme ein tolles Erlebnis.



Schülerinnen C v.l.n.r.: Anne Lene Reupert - Lena Thomas - Jana Fischer

Ranglistenspiele

Die Meisterschaftssaison ist im April zu Ende und es beginnt die Zeit der überregionalen Ranglistenspiele. Der Erfolg der Dickenberger Nachwuchsarbeit zeigt sich u.a. auch darin, dass in allen Spielklassen im Mädchenbereich aktuelle oder künftige Dickenberger Spielerinnen an Start waren.

Mädchen

Ireen Onken und Michelle Lüttmann hatten sich über die Kreisranglistenspiele in die Qualifikation der Bezirksrangliste gespielt, die am 01. Juni in Ottmarsbocholt stattfand. Wobei beide noch in jüngeren Jahrgängen spielen kön-

nen. Entsprechend war das Motto der zwei: „Erfahrung sammeln steht an erster Stelle, wenn mehr herauskommt ist es auch gut“. Betreut wurden sie dabei von Wolfgang Heeke.

Michelle startete mit zwei Niederlagen in das Turnier, ehe sie im dritten Spiel einen glatten 3:0-Sieg einfahren konnte. Jetzt war sie offensichtlich warm gespielt. In der kommenden Begegnung verlor sie nur knapp mit 2:3 gegen die Verbandsligaspielerin des FC Schalke 04, Jil Karutz, ehe sie im letzten Vorrundenspiel wieder einen 3:0 Sieg landete. Mit 2:3 Spielen schied sie damit leider knapp aus. Wie



Tischtennis

knapp sieht man daran, dass sie bei einem Fünfsatzerfolg gegen Karutz aufgrund des dann besseren Satzverhältnisses die Zwischenrunde erreicht hätte.

Auch Ireen startete, in einer 5er-Gruppe angesiedelt, mit zwei Niederlagen gegen höherklassige Gegnerinnen, ehe sie gegen Kim Ehlert vom gastgebenden BW Ottmarsbocholt, das Ruder herumriss. Im letzten Spiel gegen Jule Koschinski landete sie dieses Mal einen ungefährdeten 3:0 Erfolg und qualifizierte sich so als Gruppendritte mit 2:2 Spielen für die Zwischenrunde. Hier stand sie allerdings gegen die drei Spielerinnen, die in der Vorrunde Michelle hinter sich gelassen hatten, ebenfalls auf verlorenem Posten. Aber – Erfahrungen konnten unsere beiden sammeln...



unter den TOP 10 der B_Schülerinnen in NRW: Ireen Onken

Schülerinnen A

4 Dickenberger Spielerinnen, Ireen Onken, Michelle Lüttmann, Leonie Koch und Sara Rethmann sowie 1 feststehender Neuzugang, Thi Ngoc Tran Nguyen (noch für Burgsteinfurt startend) hatten die Qualifikation zur Bezirksrangliste der Schülerinnen A am 24. April in Westerkappeln, erreicht.

Keine Blöße gab sich hier Ireen, die mit 5:0 Siegen und 15:1 Sätzen locker die Qualifikation schaffte. Ihr gleich tat es Michelle mit dem gleichen Ergebnis. Als Gruppendritte qualifizierte sich Thi Ngoc Tran ebenfalls für die Endrangliste, sie musste gegen Jule Koschinski eine Niederlage einstecken. Pech hatten dagegen Leonie und Sara, die beide Gruppendritte wurden und auf der Reserveliste für Ersatzspielerinnen für die Endrangliste landeten. Durch

den Ausfall einer Spielerin konnte so zumindest Leonie noch nachnominiert werden.

Die Endrangliste fand dann am 11. Mai in Kinderhaus statt. Michelle erspielte sich in der Vorrunde eine 3:2 Bilanz, wurde so Gruppendritte und qualifizierte sich für die Endrunde der besten Sechs. Auch Ireen erreichte diese Runde, 4:1 und Gruppensiege hieß ihre Bilanz. Ihr folgte in der Tabelle Thi Ngoc Tran mit 3:2 Spielen. Leider chancenlos in dieser Gruppe war Leonie, die mit 1:4 Spielen in die Spiele um die Plätze 7-12 musste.

In der Endrunde unterlag Michelle zunächst gegen Ireen, ehe sie mit einem 3:2 gegen Mitfavoritin Lara Icking mit einem Klasse Spiel für eine kleine Sensation sorgte. Aber: dadurch war sie wieder im Rennen um Platz 4, der für die Qualifikation zur Westdeutschen Rangliste erforderlich war. Einmal in Fahrt besiegte sie auch Thi Ngoc Tran mit 3:1. Die wiederum hatte in der Endrunde nichts mehr zuzusetzen und belegte letztendlich den 6. Platz, was als eigentliche B-Schülerin immer noch eine gute Leistung ist. Ireen startete mit dem Sieg gegen Michelle und verlor dann das nächste Spiel deutlich. Schlussendlich traf sie auf eine alte Bekannte: Jule Koschinski. Jule hatte offensichtlich aus ihren bisherigen Niederlagen gegen Ireen gelernt, spielte ein taktisch hervorragendes Spiel und siegte verdient mit 3:2. Damit musste sich zwischen Michelle und Ireen entscheiden, wer sich neben den ersten drei, Janina Gust aus Ochtrup, Lara Icking und Jule Koschinski, als Vierte der Rangliste für die westdeutsche Vorrangliste qualifiziert. Beide hatten 2:3-Spiele auf dem Konto und das bessere Satzverhältnis sah Ireen knapp vorne. Leonie belegte in der Endabrechnung den 10. Platz.

Die Qualifikation zur westdeutschen Rangliste fand schließlich am 15. Juni in St. Augustin statt. Früh morgens machte sich Ireen mit Tibor Bauschulte, der damit sein Betreuerdebüt gab, auf den Weg, schließlich begann das Turnier bereits um 10:00 Uhr. Das war jedoch offensichtlich kein Hindernis, gewann sie doch gleich die ersten beiden Spiele, ehe sie zwei Niederlagen einstecken musste. So musste das letzte Gruppenspiel, gegen Hannah Schöna von der DJK TTF Kreuzau, die Entscheidung über das Weiterkommen bringen, beide Spielerinnen hatten zu diesen Zeitpunkt 2:2-Spiele. Ireen, deren Schläger zwischenzeitlich den Geist aufgegeben hatte und die nunmehr mit Tibors Schläger weiterspielte, behielt hier mit 3:2 die Oberhand und erreichte erfreulicherweise die Zwischenrunde.



Hier fand sie sich nun in Mitten von Verbandsligaspielerinnen wieder, zwang eine Gegnerin in den fünften Satz und gewann noch ein Spiel, sodass sie letztendlich in dieser Gruppe den 5. Platz belegte. Ein schöner Erfolg!

Schülerinnen B



Bezirksranglistenerste und Neuzugang des SVD: Thi Ngoc Tran Nguyen

Leonie Koch, Sara Rethmann und Thi Ngoc Tran hießen die Teilnehmerinnen bei der B-Schülerinnen Qualifikation für die Bezirksendrangliste am 01.06.2013 in Ottmarsbocholt. Ireen Onken war wegen ihrer Qualifikation zur westdeutschen Vorrangliste bei den Schülerinnen A von den Bezirksranglistenspielen freigestellt und direkt als Teilnehmerin für die Qualifikation zur westdeutschen Vorrangliste bei den Schülerinnen B gemeldet worden.

In der Bezirksranglistenqualifikation ließ dann Thi Ngoc Tran nichts anbrennen und qualifizierte sich mit 6:0 Spielen bei 18:2 Sätzen für die Endrangliste, genauso wie die in dieser Gruppe Zweitplatzierte Leonie Koch (5:1 Spiele, 15:6 Sätze). In der zweiten Gruppe erspielte sich Sara Rethmann den 3. Platz, der ebenfalls zur Teilnahme an der Endrangliste reichte.

Die wurde dann zwei Wochen später, am 15.06.2013, auf dem Dickenberg ausgetragen. Von den 8 Qualifizierten konnten nur 6 starten, auch die beiden Ersatzspielerinnen konnten kurzfristig nicht mehr einspringen. Thi Ngoc

Tran startete auch hier durch.. In ihren 5 Spielen gab sie nur einen Satz ab (gegen Pranvera Fazliu aus Metelen). Direkt dahinter folgt Leonie Koch, die bei 4:1 Spielen außen bei der Niederlage gegen Thri NgocTran nur noch gegen Sara einen Satz abgab. Sara Rethmann wurde hier 4., verpasste damit aber, im Gegensatz zu den anderen beiden, die Qualifikationsspiele zur westdeutschen Rangliste.

Die fanden dann am 30.06.2013 in Dingden, TT-Kreis Niederrhein, statt. Dieses Mal bei Betreuer Alfred Overberg mit an Bord: Ireen Onken, die ja bis dahin freigestellt war. Leonie Koch konnte an diesem Tag zwar ihren ersten bedien gegnerinnen je einen Satz abnehmen und Spiel gewinnen, belegte damit aber Platz 5 in der Vorrundengruppe und schied leider aus. Für Thi Ngoc Tran lief es da schon besser. Nachdem sie die ersten bedien Spiele sicher gewonnen hatte, verlor sie zwar gegen die an Nr. 1 gesetzte Bianca Samol aus Schloß Holte mit 0:3, gewann jedoch die folgenden beiden Spiele wieder, so dass sie sich mit 4:1 Spielen und

als Gruppenzweite für die Zwischenrunde qualifizierte. Hier unterlag sie zunächst Lara Icking, gewann jedoch ihr zweites Einzel mit 3:1. Im letzten Spiel traf sie dann auf die spielgleiche Malina Elfert aus Bönen. Vor dem Spiel war aufgrund der Tabellenkonstellation klar, dass die Siegerin sich für die westdeutschen Endrangliste qualifiziert. Thi Ngoc Tran musste jedoch den anstrengenden Spielen an diesem Tag Tribut zollen und konnte ihre Konzentration gegen Ende des Turniers nicht mehr hochhalten. In den ersten beiden Sätzen konnte sie ihre Führung gegen Ende der jeweiligen Sätze nicht nach Hause bringen, unterlag schließlich mit 0:3. und verpasste die Endrangliste damit nur knapp. Für Ireen Onken lief es an diesem Tag hervorragend. Zunächst sicherte sie sich mit 5:0 Spielen und 15:2 Sätzen den Gruppensieg und ging damit mit einer 2:0 Bilanz in die Zwischenrunde. Hier ging es zunächst so überragend weiter, da sie auch die ersten beiden Spiele der Zwischenrunde mit 3:0 gewann. Somit hatte sie sich bereits vor dem letzten Einzel für die End-

Tischtennis



runde qualifiziert, da auch ihre Gegnerin in der Zwischenrunde bis dahin eine makellose Bilanz auszuweisen hatte. Gegen Anna Vogeley vom TTC Berrenrath unterlag sie schließlich mit 1:3, was jedoch zu verschmerzen war. Ireen Onken gehört damit zu den 10 stärksten Schülerinnen ihrer Altersklasse in ganz Nordrhein-Westfalen. Herzlichen Glückwunsch!

Schülerinnen C

Jana Fischer, Lena Thomas und Anne Lene Reupert nahmen die Gelegenheit wahr und spielten am offiziell letzten Spieltag der Saison ihr erstes offizielles Turnier. Am 30. Juni richtete der SVD auch die Endranglistenspiele der Schülerinnen C aus. Maja Knüppe und Annika Geers hätten hier auch starten sollen, waren aber kurzfristig verhindert. Unsere drei Starterinnen mussten hier ganz schön Leergeld zahlen. Alle drei konnten ihre bisher im

Training erzielten Leistungsstand (noch) nicht anbringen, und unterlagen ihren Gegnerinnen zum Teil deutlich. Einzige Anne Lene gewann in der Vorrunde ein Spiel, gegen Lena. So fanden sich alle drei in den Spielen um die Plätze 7-11 wieder, wo die Ergebnisse teilweise schon erfreulicher gestaltet werden konnten. So führte Anne Lene in ihren ersten Spiel mit 2:0 Sätzen, ehe sie das Spiel doch noch abgab, auch gegen Jana unterlag sie mit 2:3. Jana wiederum hatte zuvor gegen Lena mit 1:3 den Kürzeren gezogen. So gewannen unsere Drei wenigstens jede ein Spiel und belegten am Ende die Plätze 9-11. Wichtig war, dass die Spielerinnen Erfahrung sammeln konnten und den Trainern blieb die Erkenntnis, dass sie noch einiges zu tun haben bis zu Saisonbeginn...

Wolfgang Heeke

Brettchen-Turnier

Trotz der vielen Aktivitäten und Turnierorganisationen im Jubiläumsjahr des SVD fand die TT-Abteilung noch Platz im Kalender, um ihr traditionelles abteilungsinternes Brettchen-Turnier durchzuführen. Tim Corbach sowie Fabian und Simon Heeke hatten sich auf der Abteilungsversammlung bereiterklärt, dass Turnier entsprechend vorzubereiten. So fanden sich 10 Herren und mit Maria Dierkes eine Dame am 22. Juli in der Paul-Gerhardt-Halle ein, um die Nachfolge des letztjährigen und diesmal verhinderten Siegers Ulrich Kämmer auszuspielen.

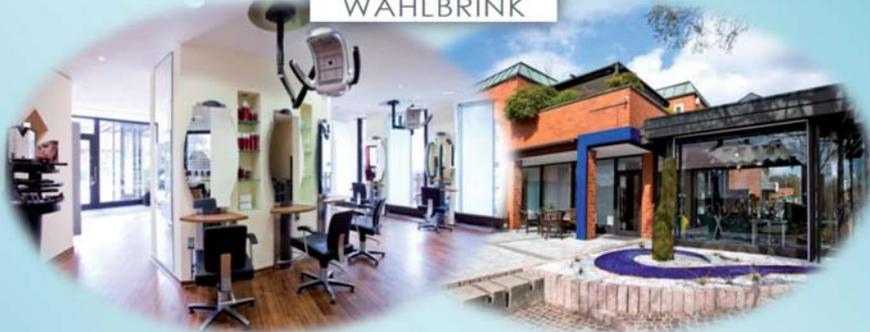
Zunächst wurde ein Vorrunde in zwei Gruppen gespielt und keiner der Teilnehmer ging ohne Niederlage in die Hauptrunde. In der Gruppe 1 konnte quasi jeder jeden schlagen. Durchsetzen konnten sich schließlich Tim Corbach, der nur 2:3 gegen Ulrich Sander unterlag, Ulrich Sander, der 2:3 gegen Fabian Heeke verloren hatte und Fabian, der 2:3 gegen Tim unterlag. Auch im unteren Bereich der Tabelle sah es ähnlich aus. Maria Dierkes gewann gegen Markus Sycha 3:2, der mit dem gleichen Ergebnis gegen Dirk Süßmann gewann, der wiederum Maria mit 3:1 schlug. Da auch der/die Gruppenvierte sich für die Hauptrunde qualifizierte viel der Vergleich der Satzverhältnisse zu Gunsten von Maria und Markus aus. Im Vergleich der beiden untereinander entschied dann Maris Sieg zu ihren Gunsten.

In der zweiten Gruppe ging es ähnlich knapp zu. Tibor Bauschulte schlug Holger Tietmeier unterlag dann aber Christian Fischer. Holger verlor nur gegen Tibor, schlug die anderen drei und hatte somit gemeinsam mit Tibor 3:1 Spiele. Simon Heeke belegte mit 2:2 Spielen den 3. Gruppenplatz, bevor zwischen Manfred Vorbrink und Christian Fischer ebenfalls das Satzverhältnis die Plätze 4 + 5 zu Gunsten von Manni entschied.

In der Hauptrunde, die als KO-Runde gespielt wurde, machten die beiden Gruppenersten dann kurzen Prozess mit den jeweiligen Gruppenvierten. Jeweils 3:0 hieß es für Tim und Tibor gegen Manni und Maria. Im Duell der beiden Gruppenzweiten und-dritten ging die Bilanz in Richtung der Gruppendritten. Fabian schlug Holger 3:2 und Simon besiegte Uli mit 3:0.

Im Halbfinale kam es damit zu zwei Begegnungen aus der Vorrunde. Fabian und Simon hatten in der Vorrunde gegen Tim und Tibor jeweils mit 2:3 verloren und revanchierten sich nun mit dem gleichen Ergebnis. Somit kam es im Endspiel zum Duell der beiden Brüder, die bereits im letzten Jahr das Halbfinale erreicht hatten. Und auch hier ging es wieder knapp zu Mit 11:5, 11:9 gingen die ersten beiden Sätze an Fabian, ehe Simon den dritten Satz mit 11:6 gewann. Den vierten Satz entschied dann wieder Fabian mit 11:9 für sich und sicherte sich für ein Jahr den Wanderpokal.

Perfektion und Leidenschaft für Haar & Schönheit!



Schnitt & Farbe • Kosmetik • Styling • Herren

• Hochzeit • Zweithaar

Genießen Sie gemeinsam mit unserem Team Ihren

„RUND-UM-GLÜCKLICH-MOMENT“.

Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag: 9:00 Uhr - 18:00 Uhr

Freitag: 8:00 Uhr - 18:00 Uhr

Samstag: 8:00 Uhr - 14:00 Uhr

Haar & Design Wahlbrink e.K.

Inh.: Tanja Piontek

Jordanstraße 10

49479 Ibbenbüren/Püsselbüren

Tel: 05451-590620

info@wahlbrink.de

www.wahlbrink.de

Volleyball:

Uwe Sundermann, ☎: 1 46 17

Udo Mäuer, ☎: 7 44 12



Weibliche Jugend



Mannschaftsfoto SV Dickenberg (kniend) zusammen mit SW Esch (stehend)

Aufgrund der immer guten Trainingsbeteiligung und den technischen Fortschritt, den die Mannschaft in den letzten 2 Jahren erreicht hat, hatte sich die Trainerin Doris Veit für die Meldung einer B-Jugend Mannschaft für die kommende Saison 2013/2014 entschieden. Nach mehreren Gesprächen mit dem Kreisjugendspielerwart stellte sich heraus, dass die Mannschaften, die am Spielbetrieb teilnehmen wollen auch ausgebildete Jugendschiedsrichter stellen müssen. Diese sind aktuell in der Dickenberger Mannschaft nicht vorhanden. Nach hartem Ringen mit dem Kreisschiedsrichterwart ist es dem für den Spielbetrieb zuständigen stellvertretenden Abteilungsleiter Thomas Veit gelungen noch 3 Plätze in einem Schiedsrichterlehrgang zu bekommen. Leider reichte die Vorbereitungszeit auf diesen Lehrgang nicht mehr aus um die Mädchen hinreichend dafür zu schulen. Somit konnte die Volleyballabteilung die Jugendmannschaft für die kommende Saison nicht melden. Die Mannschaft zeigte sich sichtlich enttäuscht, aber Doris hat der Mannschaft zugesagt Trainingsspie-

le zu organisieren und nach Turnieren zu schauen an denen sie teilnehmen können.

Am 3. Mai war es dann soweit. Die Dickenberger Jugendmannschaft hatte ihr erstes Freundschaftsspiel gegen eine andere Jugendmannschaft. Der Gegner war die Mannschaft von SW Esch. Die Mädchen waren sichtlich nervös und angespannt. Doch trotz dieser Umstände zeigten sie ihr spielerisches Können und gewannen gleich den ersten Satz mit 26:24 Punkten. Am Ende des Spiels ging der SW Esch zwar mit 3:1 Sätzen als Sieger vom Feld, aber das war nur zweitrangig. Es war ein tolles Spiel und die beiden Mannschaften vereinbarten direkt ein „Rückspiel“.

Das zweite Spiel gegen SW Esch fand am 11.06.13 in der heimischen Barbara-Halle statt. Passend zum Spiel waren auch die neuen Trikots da, die die Volleyballabteilung der Mannschaft zur Verfügung gestellt hat. Als Sponsor konnte die Firma UBA-EDV gewonnen werden. Direkt vor dem Spiel bedankte sich die Mannschaft bei Uwe Sundermann, dem Geschäftsführer von UBA-EDV.



Reihe hinten von links: Trainerin Doris Veit, Nadine Winter, Janine Richter, Amelie Frixen, Maren Keller, Sarah Wermeling, Celine Saß, Alina Grothaus, Uwe Sundermann
Reihe vorne von links: Franka Geppert, Lyn Zimmermann, Saskia Veit, Mona Antrup, Chantal Richter, Leonie Bäumer Es fehlt: Denise Meyer

Das anschließende Spiel ging zwar mit 3:0 Sätzen an die Mannschaft von SW Esch, aber man konnte bereits weitere Fortschritte in der Entwicklung der Dickenberger Mannschaft sehen. Trainerin Doris Veit war zufrieden und plant bereits weitere Spiel, die dann aber erst nach den Sommerferien stattfinden werden.

Beachvolleyball

Am 22.04.13 eröffnete die Hobbyherren Volley-



„Es gibt kein schlechtes Wetter“
Von links: Stefan Meyer, Uwe Sundermann, Ralf Hollensteiner, Roland Tzschöckel

ballmannschaft die Beachsaison auf dem Dickenberg. Trotz der noch nicht wirklich einladenden Temperaturen ließen sich die Spieler nicht beirren. Frei nach dem Motto "die einzigste Ausnahme wäre Regen oder wenn der Regen als Flocken herunterkommt" ist bislang auch noch kein Training ausgefallen.

Auch die Geselligkeit kommt bei der Truppe nicht zu kurz. Nach dem Training wird in gemütlicher Runde noch zusammen gegessen und nicht selten wird auch noch der Grill angeheizt.

„Hobby Herren Trainingsabschluss“
Von links: Jörg Corbach, Reinhardt Rählmann, Roland Tzschöckel, Stefan Meyer, Ralf Hollensteiner, Thomas Veit

Beachturnier in Lienen

Am 19.Mai fand das Duo-Mixed-Beachvolleyball Turnier des VCB Tecklenburger Land im Hallenfreibad in Lienen statt. Für den SV Dickenberg gingen Claudia Krone (Spielerin der SVD Damen) und Thomas Veit an den



Start. Aufgrund der nicht so optimalen Wetterlage im Vorfeld des Turniers haben es die beiden nicht geschafft einmal miteinander zu trainieren. Somit waren die Erwartungen auch nicht besonders hoch. Den nächsten Dämpfer bekamen die beiden, als sie die Auslosung für die Vorrunde sahen. In ihrer Gruppe spielten Claudia und Thomas zusammen mit dem Vorjahressieger aus Köln und einer sehr guten Mannschaft vom TV Jahn Rheine.

Nach den beiden hart umkämpften Vorrundenspielen, die beide 1:1 ausgingen, stand fest, dass das Dickenberger Duo zusammen mit den Rheinsensern die Zwischenrunde erreicht hatte. Dem Vorjahressieger blieb nur der Gang in die Trostrunde.

In der Zwischenrunde gab es zwei weitere Spiele. Das erste gegen eine Mannschaft aus Bonn. Das zweite gegen eine weitere Mannschaft aus Rheine. In beiden Partien gingen Claudia und Thomas als Sieger vom Feld.

In der Endrunde wurde noch einmal in einer 3er Gruppe „jeder gegen jeden“ die Platzierungen ausgespielt. Thomas und Claudia hatten sich für die Spiele um den Turniersieg qualifiziert. Dort traf das Dickenberger Duo wieder auf die Mannschaft aus Rheine, gegen die sie bereits in der Vorrunde

de gespielt hatte. Zuerst aber mussten diese beiden Teams gegen die dritte Mannschaft aus der Gruppe ran. Beide Teams konnten dieses Spiel 2:0 für sich entscheiden. Somit kam es im letzten Spiel des Tages nach fast 9 Stunden Turnierdauer und 56 ausgetragenen Spielen zu einem echten



Claudia Krone und Thomas Veit

Endspiel um den Turniersieg. Es war ein hart umkämpftes und enges Spiel, aber am Ende mussten sich das Dickenberger Duo mit 0:2 Sätzen geschlagen geben und erreichte somit einen sehr guten 2. Platz von 18 Mannschaften.



Pizzeria Venezia

Rheiner Straße 320
49479 Ibbenbüren-Dickenberg
(gleich neben der BFT-Tankstelle)
Telefon 0 54 51 / 501 81 45

Öffnungszeiten

Montag- Donnerstag
17.00 - 22.00 Uhr

Freitag
17.00 - 23.00 Uhr

Samstag
12.00 - 14.00 Uhr
17.00 - 23.00 Uhr

Sonntag
12.00 - 14.00 Uhr
17.00 - 22.00 Uhr



Beachturnier in Cuxhaven

Nach 7 Jahren Pause hat sich das Quattro-Beachvolleyballteam „Die Sandflöhe“ wieder für das Beachturnier (28.06. – 30.06.13) in Cuxhaven angemeldet. Die Mannschaft, bestehend aus Britta

Laumeyer, Doris Veit, Sylvia Hohmann, Manfred Lürwer und Thomas Veit, wird versuchen sich in dem mit 144 Mannschaften voll besetztem Feld so gut wie möglich aus der Affäre zu ziehen.

Thomas Veit

Hobbydamenmannschaften

Die Saison der Hobbydamenmannschaften der Staffel 1 und 2 2012/13 ist nun zu Ende. Die Mannschaften hatten hoffentlich alle viel Spaß an den Spielen und sind auch in der nächsten Saison wieder dabei.

In der Staffel 1 gewann mal wieder die Mannschaft Dickenberg 2. Aber auch in der 2. Staffel gab es einen Gewinner vom Dickenberg, nämlich die Mannschaft Dickenberg 1. Somit ist Team Dicken-



Bild oben:
SVD Damen gewinnen Hobbyliga



Bild links:
Die Mannschaft Dickenberg 1 spielt in der nächsten Saison in der Staffel 1.

berg 1 jetzt in die Staffel 1 aufgestiegen. Herzlichen Glückwunsch beiden Teams. Seit 2007 sind sie ununterbrochen Meister der Hobbystaffel 1, der

höchsten Hobbystaffel des Kreises. Die Volleyball-damen des SV Dickenberg2 konnten auch in dieser Saison wieder mal nicht geschlagen werden.



Schürmann

CATERING & EVENTMANAGEMENT

Wir übernehmen für Sie die Planung und das Gesamtkonzept für:

- Hochzeiten
 - Betriebsfeiern
 - Kommunion, Konfirmation, Taufe, etc.
 - Geburtstage
 - Konferenzen
 - Messen
 - Tagungen
 - Schulfeste und Abi-Feiern
- ... und vieles mehr

Beratungstermine in unserem Büro nur nach Vereinbarung
 Erikastraße 76, 49479 Ibbenbüren-Dickenberg
 Tel.: 05451 2781

Unsere Prospekte erhalten Sie im
 EDEKA Aktiv-Markt Schürmann
 Heitkampweg 5, 49479 Ibbenbüren-Dickenberg

info@schuermann-catering.de
www.schuermann-catering.de

Seien Sie anspruchsvoll

Turnen:
 Claudia Woitzel, ☎: 5 44 89 11



Die jungen Turnerinnen auf der Gewerbeschau



Die Bilder zeigen die Mädels beim Bodenturnen und einmal beim Sprung. Sie alle waren ziemlich nervös, was man ihnen bei den Turnübungen aber nur ein wenig angemerkt hat. Alle haben ihre Sache sehr gut gemacht, was auch der Applaus zeigte. Zudem war es auf dem Zelt sehr heiß und stickig, was einigen wirklich Probleme bereitet

hat. Alle Mädchen hatten aber Spaß an der Turnvorführung und können stolz auf sich sein!!
 Melanie Wenzel

Haarmonie FRISEURTEAM
für Kopf und Seele



Damen-, Herren- & Kinder-Styling
 Haarverlängerung- & Verdichtung
 Hochsteckfrisuren
 dekoratives Make-Up
 Frisuren für besondere Anlässe

Bertastrasse 2, Ibbenbüren/Dickenberg
 Telefon 05451/9997130

Andrea Bode, Gabi Tiemann,
 Heike Theders, Petra Bischoff

... besucht uns auch auf facebook




Heiner Teepe

Friedrich Wilhelm Str. 27
 49479 Ibbenbüren Dickenberg
 Telefon 0 54 51/26 95
 www.kuechenidee-teepe.de

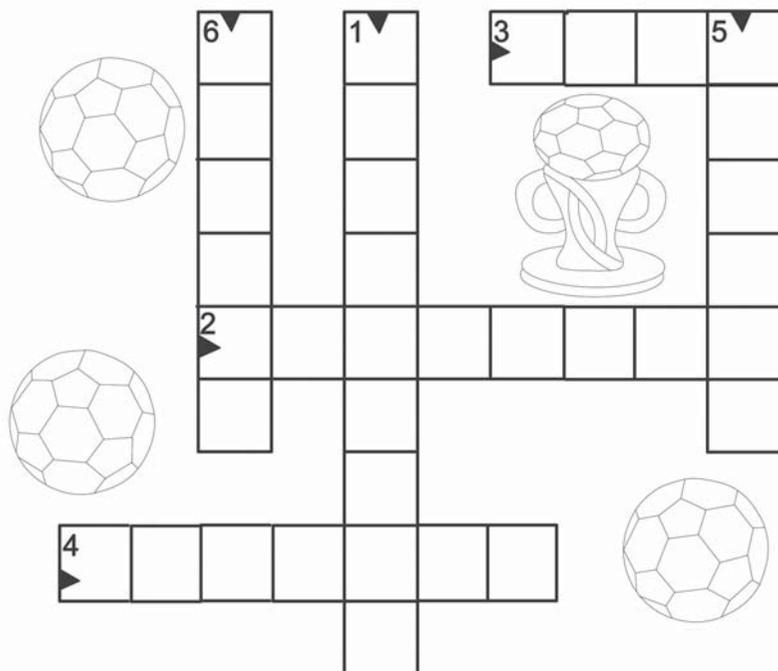
Möbeldesign

Ideen für Küche, Bad, Wohnräume

- Qualität vom Tischler mit Erfahrung und Ideen
- individuelle Beratung bei Ihnen vor Ort
- Umsetzung Ihrer Wünsche und Vorstellungen
- Küchenumbau beim Umzug
- Modernisierung vorhandener Küchen



Fußball-Kreuzworträtsel



waagerecht ►

senkrecht ▼

2. Strafstoß

5. freier Spieler, oft Chef der Abwehr

3. unfairen Körperinsatz

6. Gegenangriff

4. Abwehr einer Mannschaft

1. Sechzehnmeterraum

Impressum

Der SVD-Vereinsreport erscheint viermal jährlich.
Nächste Ausgabe: **Oktober 2013**. Garantierte Auflage
pro Ausgabe: 1.400 Exemplare.

Herausgeber: SVD-Dickenberg e.V. von 1963
49479 Ibbenbüren
www.sv-dickenberg.de
vereinsreport@sv-dickenberg.de

Redaktion, Satz & Layout und Anzeigenwerbung:
Sportsponsoring GbR SV Dickenberg
Helmut und Eugenie Fieker
Asterstraße 48, 49477 Ibbenbüren
☎ 36 28

Redaktionsschluss:
zum 1. des Erscheinungsmonats

Druck: Gräuler Druck
Wilhelmstraße 44, 49477 Ibbenbüren
www.graeuler-druck.de

Für das über Jahre entgegen gebrachte Vertrauen unserer Anzeigen-Kunden bedankt sich der herausgebende Verein recht herzlich und freut sich auf die noch folgenden Ausgaben. Mit diesem Medium der Kommunikation erreichen die hier werbenden Unternehmen über 1.200 Mitglieder des Vereins und alle Bewohner auf dem Dickenberg. An dieser Stelle eine Bitte an alle Leser. Denkt beim Einkauf an unsere Inserenten! Denn nur durch sie ist es möglich, den Vereinsreport in dieser Form herauszugeben.

Sollte auch Ihr Unternehmen daran interessiert sein, sich in diesem Vereinsreport zu präsentieren, fordern Sie doch unverbindlich unsere Media-Daten an:
Sportsponsoring GbR SV-Dickenberg
Helmut und Eugenie Fieker, ☎ 36 28

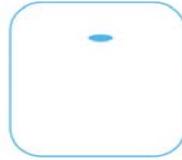
Gut.

Fair. Menschlich. Nah.



**Kreissparkasse
Steinfurt**

WTL



**Wir sorgen für
gutes Wasser -
und
erfrischenden
Sport!**



**Wasserversorgungsverband
Tecklenburger Land**
Wir sorgen für gutes Wasser

49479 Ibbenbüren
Tel.: 05451 - 900- 0
info@wtl-wasser.de

www.wtl-wasser.de